Amtsblatt



der Stadt Blankenhain

mit den Ortsteilen:

Altdörnfeld/Neudörnfeld, Drößnitz/Wittersroda, Großlohma/Kleinlohma, Hochdorf, Keßlar/Lotschen/Meckfeld, Krakendorf/Rettwitz, Lengefeld, Loßnitz/Söllnitz/Obersynderstedt, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn, Schwarza, Thangelstedt, Tromlitz

11. Jahrgang Sonnabend, den 25. Mai 2013 Nr. 3/2013

Die Freibadsaison im Erlebnisbad Blankenhain 2013 hat begonnen.

Gönnen Sie sich einfach mal was Gutes - einen Erlebnistag in unserem schönen "Erlebnisbad am Wald" - "Tauchen" Sie ab und lassen die "Seele einfach mal baumeln" oder seien Sie aktiv tätig in unserem Sportbereich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen einen angenehmen Aufenthalt!











Unser Team freut sich auf Sie: vlnr: Gabi Scherzberg, Volker Schostag (Bademeister), Janine Schrickel

Öffnungszeiten:

Saisonal von Mai bis September täglich ab 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr und in den Thüringer Sommerferien ab 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Abweichungen / Schließungen sind aufgrund schlechter Witterungsbedingungen möglich. Weitere Information erhalten Sie auf unserer Homepage der Stadt Blankenhain unter www.blankenhain.de

Die Eintrittspreise:

Die Emitritispreise.			
Tageskarte Erwachsene:	3,50 EUR	Saisonkarte Ermäßigt:	40,00 EUR
Tageskarte Ermäßigt:	2,00 EUR	Feierabendtarif ab 16:00 Uhr Erwachsene:	2,50 EUR
Tageskarte - Familienkarte ab 4 Personen	9,00 EUR	Feierabendtarif ab 16:00 Uhr Ermäßigt:	1,50 EUR
Saisonkarte Erwachsene:	70,00 EUR	Feierabendtarif ab 17:30 Uhr Erwachsene:	1,50 EUR

Gäste, die am Tag ihres Geburtstages das Erlebnisbad besuchen, erhalten auf Nachweis freien Eintritt ohne Zeitbegrenzung. Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit amtlichem Ausweis zahlen keinen Eintritt, wenn im Ausweis des Schwerbehinderten der Zusatz "mit Begleitperson" vermerkt ist.

Gruppenrabatt: 25 % auf den Preis der Tageskarte für Gruppen ab 6 Personen (für Schulen werden gesonderte Eintrittspreise vereinbart).

Voraussichtlicher Erscheinungstermin: 06.07.2013 Redaktionsschluss: 26.06.2013, 12:00 Uhr

Wichtiges auf einen Blick:

Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain Telefon: 036459 4400 Öffnungszeiten: Öffnungszeiten:

9:00 - 12:00 Uhr 9:00 - 12:00 Uhr Telefax: E-Mail: 036459 44017 13:00 - 18:00 Uhr Di

stadt@blankenhain.de Do

Montag und Freitag nach Vereinbarung Hompage: www.blankenhain.de



Bezeichnung Ämter/Einrichtungen	Name	Zimmer- Nr.	Telefon	E-Mail
Bürgermeister Sekretariat	Klaus-Dieter Kellner Angelika Anding	202 203	44011 44011	stadt@blankenhain.de a.anding@blankenhain.de
Hauptamt Amtsleiterin Personalsachbearbeiterin Sachgebiet Ordnungsamt	Karin Sorge Kerstin Stichling	204 205	44013 44027	hauptamt@blankenhain.de k.stichling@blankenhain.de
Sachgebietsleiter Sachbearbeiterin Sachbearbeiter Angelegenheiten Feuerwehr	Andreas Schaub Bettina Lindner Tobias Ludwig Mathias Stahr	208 207 207	44032 44031 44033 42824	a.schaub@blankenhain.de b.lindner@blankenhain.de t.ludwig@blankenhain.de m.stahr@blankenhain.de
Bürgerbüro / Einwohnermeldeamt/ Tourismus	Barbara Köhler Margit Lärz Ulrike Müller-Denner Öffnungszeiten: Mo und Do Di Fr	101 101 101 8:00 - 16:00 8:00 - 18:00 8:00 - 12:30	Uhr	b.koehler@blankenhain.de m.laerz@blankenhain.de u.mueller-denner@blankenhain.de
Kämmerei Amtsleiter Haushalt/ Friedhofsverwaltung	Jens Kramer Susann Krakowsky	215 216	44016 44015	kaemmerei@blankenhain.de s.krakowsky@blankenhain.de
Friedhof Stadtkasse Steueramt/Erziehungsgeld	Edda Kreuzberg Beate Tischer Sorell Lahme Annett Leihbecher	218 218 217	40230 44014 44020 44049	b.tischer@blankenhain.de s.lahme@blankenhain.de a.leihbecher@blankenhain.de
Liegenschaften	Annett Weise	212	44025	a.weise@blankenhain.de
Bauamt Amtsleiterin Bauhofleiter Sachbearbeiterin	Brigitte Gründler Mirko Maurer Gudrun Limprecht	102 103 104	44021 44019 44024	bauamt@blankenhain.de m.maurer@blankenhain.de g.limprecht@blankenhain.de
Freiwillige Feuerwehr Stadtbrandmeister	Mathias Stahr		42824	feuerwehr@blankenhain.de
Stadtbibliothek	Dagmar Hopf		42801	bibliothek@blankenhain.de
Erlebnisbad (nur saisonal)			62305	erlebnisbad@blankenhain.de
Standesamt Bad Berka	Sabine Hupel Caroline Scheel Petra Ganz		036458 55121 036458 55122	standesamt@bad-berka.de
Kindertageseinrichtungen "Waldgeister am Steintisch" Blankenhain	Barbara Stöcking		62419	kitablankenhain@web.de
Zwergenvilla Thangelstedt	Sylvia Wiebeling-Golm		62241	zwergenvilla@jul-kita.de
Christliche Kindertagesstätte St. Martin Keßlar	Simone Dudda		62277	
Jugendclub Blankenhain	Mario Hesse		63540	jc-blankenhain.tt@twsd.de
Abwasser				
Zweckverband JenaWasser Fäkalienentsorgung	Frau Forbriger		03641 688600 03641 688496	kontakt@jenawasser.de
Kreisvolkshochschule	Peter Schmied		62395 (Tel./Fax) 63234	
Notrufe Kontaktbereichsbeamter Polizeistation Bad Berka	PHM Fred Uhlmann		0173 3020966 036459 41274 036458 5830	

Dringlicher Hausbesuchsdienst und Ärztebereitschaft

für die Stadt Weimar und das Weimarer Land

Telefon: 0800 8252525

Notfallsprechstunde durch niedergelassene Ärzte im Sophien-

Hufeland-Klinikum:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 21:00 Uhr Mittwoch, Freitag 16:00 - 21:00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertage 08:00 - 13:00 Uhr

und 15:00 - 20:00 Uhr

Hausbesuchsdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 07:00 Uhr Mittwoch, Freitag 13:00 - 07:00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertage 07:00 - 07:00 Uhr

Schiedsstelle der Stadt Blankenhain

Am Markt 1, 99444 Blankenhain

Wer schlichtet?

Schiedsfrau Frau Gisela Bernuth Telefon: 036459 62275

Das Schiedsmannswesen:

besteht seit über 170 Jahren, ist eine vorgerichtliche Schlichtungsorganisation

- bürgernah,
- unparteiisch,
- kostengünstig,
- zeitsparend.

Geschlichtet werden können u. a.:

- Nachbarschaftsstreitigkeiten,
 - Beleidigungen,
 - Bedrohungen,
 - Sachbeschädigung,
 - Hausfriedensbruch.

Auf Wunsch der Ortsteilbürgermeister / Ortsteilbürgermeisterinnen spricht Frau Bernuth in den Ortsteilen über das Wirken der Schiedspersonen.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Beschlüsse des Stadtrates

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Stadtrat

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Blankenhain am 25.04.2013 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 29.04.2013 gez. Kellner Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 27-04/2013

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratsitzung vom 27.02.2013

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die

Niederschrift der öffentlichen Stadtratsitzung vom 27.02.2013 mit der Änderung zu TOP Ö 10 genehmigt.

Beschluss-Nr. 28-04/2013

Dritte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der

Stadtbibliothek der Stadt Blankenhain

- Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt den Entwurf vom 12.04.2013 der Dritten Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Stadt Blankenhain als Satzung.
- Der vorliegende Entwurf vom 12.04.2013 der Dritten Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Stadt Blankenhain ist Bestandteil dieses Beschlusses und wird der Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss-Nr. 29-04/2013

Aktualisierung des Betreibervertrages zur Erstattung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen "Waldgeister am Steintisch" Blankenhain und "Zwergenvilla" Thangelstedt

- Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt den Entwurf vom 11.03.2013 des Vertrages zur Erstattung der Betriebskosten für die Kindertageseinrichtungen Blankenhain und Thangelstedt.
- 2. Der vorliegende Entwurf vom 11.03.2013 ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 30-04/2013

Aktualisierung des Betreibervertrages zur Erstattung der Betriebskosten der Christlichen Kindertagesstätte "Sankt Martin" Keßlar mit der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH

- Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt den Entwurf vom 12.04.2013 des Vertrages zur Erstattung der Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung Keßlar.
- Der vorliegende Entwurf vom 12.04.2013 ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 31-04/2013

Überarbeitung der Richtlinie der Stadt Blankenhain zur Förderung der Kindertageseinrichtungen

- Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt den Entwurf vom 12.04.2013 der Förderrichtlinie der Stadt Blankenhain.
- Der vorliegende Entwurf vom 12.04.2013 der Förderrichtlinie der Stadt Blankenhain ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 32-04/2013

Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Absatz 1 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz), Frau Nadine Kröber Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Frau Nadine Kröber, zu.

Beschluss-Nr. 33-04/2013

Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Absatz 1 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz), Frau Gisela Bernuth Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Gisela Bernuth, zu.

Beschluss-Nr. 34-04/2013

Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Absatz 1 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz), Frau Kathrin Horn Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Frau Kathrin Horn, zu.

Beschluss-Nr. 35-04/2013

Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Absatz 1 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz), Herr Rainer Vogt

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Herrn Rainer Vogt, zu.

Beschluss-Nr. 36-04/2013

Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Absatz 1 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz), Frau Annett Weise Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Frau Annett Weise, zu.

Beschluss-Nr. 37-04/2013

Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Absatz 1 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz), Frau Dagmar Schwarze Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Frau Dagmar Schwarze, zu.

Beschluss-Nr. 38-04/2013

Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Absatz 1 GVG (Gerichtsverfassungsgesetz), Frau Ruth Ruboks

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Wahlvorschlag zur Besetzung des Amtes für Schöffen gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Frau Ruth Ruboks, zu.

Beschluss-Nr. 39-04/2013

Vergabe Erneuerung PC-LAN der Stadtverwaltung Blankenhain

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe zur Erneuerung des PC-LAN der Stadt Blankenhain an die KIV Thüringen GmbH, Ekhofplatz 2 a, 99867 Gotha mit einer Angebotssumme brutto: 44.476,25 EUR.

Beschluss-Nr. 40-04/2013

Vergabe von Bauleistungen Umbau/Modernisierung Schloss Blankenhain, Bauabschnitt Einbau Toilettenanlage

Los 1: Zimmererarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen "WC- Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Zimmerarbeiten an die Fa. ZEBO Fußbodentechnik GmbH, Breiter Ring 2, 99090 Erfurt über eine maximale Auftragssumme von 10.474,86 EUR Brutto. **Los 2:** Trockenbauarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen WC-Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Trockenbauarbeiten an die Fa ZEBO Fußbodentechnik GmbH, Breiter Ring 2, 99090 Erfurt über eine maximale Auftragssumme von 41.916,99 EUR Brutto. Los 3: Estricharbeiten/Zementestrich

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen "WC-Anlage al Schloss Blankenhain" für das Los Estricharbeiten /Zementestrich Gussasphalt an die Fa.Otto-Estrich, Nr. 33, 04626 Mehna über eine maximale Auftragssumme von 6.578,32 EUR Brutto. Los 4: Estricharbeiten/Gussasphalt

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen WC-Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Estricharbeiten/Gussasphalt an die Fa. ESB Kirchhoff GmbH, Niederlassung Chemnitz, Bornaer Straße 205, 09114 Chemnitz über eine maximale Auftragssumme von 3.036,46 EUR Brutto.

Los 5: Tischlerarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen "WC- Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Tischlerarbeiten an die Fa. HoWi Bautischlerei Suhl GmbH Erich- Krempel- Straße 10, 98527 Suhl über eine maximale Auftragssumme von 12.958,81 EUR Brutto.

Los 6: Fliesenlegerarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen WC-Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Fliesenlegerarbeiten an die Fa. Fliesen Pfeiffer GmbH, Erfurter Höhe 42, 99610 Sömmerda über eine maximale Auftragssumme von 16.901,03 EUR Brutto. Los 7: Malerarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen WC-Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Malerarbeiten an die Malerfirma Rolf Knorreck, Ritterstraße 35, 99636,Rastenberg über eine maximale Auftragssumme von 14.135,09 EUR Brutto.

Los 8: Heizung/Lüftung/Sanitär

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen WC-Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Heizung/Lüftung/Sanitär an die Fa. Reichmann Gebäudetechnik, Tiefengrubener Straße 8, 99438 Bad Berka über eine maximale Auftragssumme von 62.848,02 EUR Brutto.

Los 9: Elektroarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Vergabe von Bauleistungen WC-Anlage Schloss Blankenhain" für das Los Elektroarbeiten an die Fa. Reichmann Gebäudetechnik, Tiefengrubener Straße 8, 99438 Bad Berka über eine maximale Auftragssumme von 15.243,96 EUR Brutto.

Bekanntmachung Beschlüsse des Stadtrates

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Stadtrat

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Blankenhain am 15.05.2013 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 16.05.2013

gez. Kellner

Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 46-05/2013

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratsitzung vom 25.04.2013

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Stadtratsitzung vom 25.04.2013 genehmigt.

Beschluss-Nr. 47-05/2013

Änderung der Richtlinie für Elternbeiträge der Kindertageseinrichtungen der Stadt Blankenhain 2013

- Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt folgende Änderung der Richtlinie für Elternbeiträge der Kindertageseinrichtungen der Stadt Blankenhain:
 - Staffelung nach der Anzahl der Kinder aus einer Familie, die eine Kindertageseinrichtung besuchen:
- a) Beiträge für Kinder von 0 Jahren bis zum vollendeten 1. Lebensiahr:

Für Kinder bis zum vollendeten 1. Lebensjahr ist der Personalschlüssel am höchsten, es besteht kein Rechtsanspruch auf Betreuung und der Landeszuschuss beträgt 170,00 EUR pro Kind/Monat.

ab 01.08.2013

 1. Kind in Kita
 2. Kind in Kita

 über 6 Std.
 bis 6 Std.
 über 6 Std.
 bis 6 Std.

 250,00 EUR
 175,00 EUR
 187,50 EUR
 131,25 EUR

b) Staffelung der errechneten Beiträge für Kinder ab dem vollendeten1. Lebensjahr bis 6,5 Lebensjahre:

ab 01.08.2013

 1. Kind in Kita
 2. Kind in Kita

 über 6 Std.
 bis 6 Std.
 über 6 Std.
 bis 6 Std.

 140,00 EUR
 98,00 EUR
 105,00 EUR
 73,50 EUR

3. Kind in Kita 4. und jed

4. und jedes weitere gleichzeitig in Kita hetreutes Kind

über 6 Std. bis 6 Std. über 6 70,00 EUR 49,00 EUR 0

über 6 Std. bis 6 Std.

wie bisher:

c) Zusatzberechnung

- Wird ein Kind bis zum Schließzeit des Kindergartens nicht abgeholt, werden pro angefangene halbe Stunde 15,00 EUR zusätzlich zum Elternbeitrag erhoben.
- d) Für die Kinder, die ausnahmsweise stundenweise bzw. einen Tag betreut werden (z.B. Arztbesuch, Vorstellungsgespräche u. a.) beträgt die Gebühr pro Tag und Kind 12,00 EUR. Eine tageweise Betreuung zum Tagesgebührensatz ist maximal 5 Tage monatlich möglich. Bei der Betreuung ab 6 Tage muss das Kind schriftlich angemeldet und die volle monatliche Betreuung gezahlt werden.
- e) Wird das Kind nur halbtags betreut, ein Halbtagsplatz beinhaltet in der Regel bis zu sechs Stunden, so verringern sich die Elternbeiträge auf 70 % der Elternbeiträge für eine Ganztagsbetreuung.
- Die Kalkulation der Elternbeiträge vom 22.04.2013 mit den Änderungen vom 06.05.2013 und 14.05.2013 ist Bestandteil des Beschlusses.
- 3. Die Elternbeiträge werden für die Zeit vom 01.08.2013 bis 31.12.2014 festgesetzt.

Beschluss-Nr. 48-05/2013

Erste Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013

- Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die erste Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013.
- 2. Die Nachtragshaushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr. 49-05/2013

Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept 2013

- Der Stadtrat der Stadt Blankenhain stimmt dem Entwurf vom 15.05.2013 der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 zu
- Der Entwurf vom 15.05.2013 der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 nebst Anlagen ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Bekanntmachung

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Haupt- und Finanzausschuss

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.04.2013 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Genehmigung der Niederschrift zu den Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain aus.

Blankenhain, 16.04.2013 Klaus-Dieter Kellner Bürgermeister

In der öffentlichen Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 07.02.2013

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 07.02.2013 genehmigt.

Beschluss-Nr. HFA 02-04/2013

Sanierungsmaßnahmen in der Kindertageseinrichtung Thangelstedt

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Weiterreichung von 5.500,00 EUR an den Freien Träger JUL gGmbH für die Sanierungsmaßnahmen in der Kindertageseinrichtung Thangelstedt.

Beschluss-Nr. HFA 03-04/2013

Vergabe der Radwegebeschilderung in der Gemarkung Blankenhain

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe der Radwegebeschilderung von Blankenhain über Rottdorf - Altdörnfeld - Überqueren der B 85 - Hochdorf - Lengefeld - Wittersroda - Anbindung in den Reinstädter Grund nach Kahla und von Hochdorf über Neckeroda bis Anschluss Gemarkung Großkochberg an den Saale-Radwanderweg an die Firma Radplan Thüringen, Bahnhofstraße 6, 99084 Erfurt, in Höhe von 9.758,00 EUR, zu vergeben.

Bekanntmachung

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Haupt- und Finanzausschuss

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.05.2013 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Genehmigung der Niederschrift zu den Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain aus.

Blankenhain, 14.05.2013 gez. Klaus-Dieter Kellner Bürgermeister

In der öffentlichen Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.04.2013

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 07.02.2013 genehmigt.

Bekanntmachung Beschlüsse des Bau- und Grundstücksausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Bau- und Grundstücksausschuss

In der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 09.04.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 16.04.2013 gez. Kellner Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bauund Grundstückausschusses sowie vom 04.02.2013

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Bau- und Grundstückausschusses sowie Ausschusses für Wirtschafts-, Regional- und Zukunftsplanung vom 04.02.2013 genehmigt.

Beschluss-Nr. BGA 01-04/2013

Vergabe von Planungsleistungen wasserwirtschaftlicher Maßnahmen an Gewässer II. Ordnung, Blankenhain, Ortsteil Rottdorf

1. Nachtragshaushaltssatzung

der Stadt Blankenhain für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 60 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) erlässt die Stadt Blankenhain folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

		erhöht	vermindert	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes		
		um	um	gegenüber bisher	auf nunmehr	
		EUR	EUR	EUR	EUR verändert	
a)	im Verwaltungshaushalt					
	die Einnahmen		300.900	10.383.950	10.082.050	
	die Ausgaben		300.900	10.383.950	10.082.050	
b)	im Vermögenshaushalt					
U)	die Einnahmen	0	0	2.165.850	2.165.850	
	die Ausgaben	0	0	2.165.850	2.165.850	
	die Ausgaben	U	U	2.103.630	2.103.630	

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

8 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen beträgt unverändert 0 EUR.

§ 3

Die Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt betragen unverändert $0 \; \mathrm{EUR}.$

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für Gemeindesteuern bleiben unverändert.

8 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan beträgt 2.500.000 EUR.

§ 6

Über die gesetzliche Regelung des § 18 ThürGemHV hinaus, können die im Haushaltsplan 2013 dargestellten Deckungsgrundsätze angewendet werden.

§ 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2013 in Kraft. Blankenhain, 21.05.2013

Stadt Blankenhain

(Siegel)

gez. Kellner Bürgermeister

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

- Mit Beschluss-Nr. 48-05/2013 der Stadtratsitzung vom 15.05.2013 hat der Stadtrat der Stadt Blankenhain die Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Blankenhain 2013 einstimmig beschlossen.
- Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Weimarer Land als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 21.05.2013, Az: I/2/Nü-092.51.0008.003/2013 die Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Blankenhain 2013 rechtsaufsichtlich genehmigt. Gegen eine vorfristige Bekanntmachung bestehen keine Bedenken.

Auslegungshinweis

Die Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan der Stadt Blankenhain 2013 liegen gemäß § 60 ThürKO bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Kämmerei, Zimmer-Nr. 216, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, öffentlich aus und können während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Blankenhain, 21.05.2013 Stadt Blankenhain gez. Kellner Bürgermeister

Dritte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung

zur Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Stadt Blankenhain

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2 S. 41), in der jeweils gültigen Fassung, sowie § 1 Abs. 1 und § 12 Abs. 1 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes ThürKAG) vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), in der jeweils gültigen Fassung, erlässt die Stadt Blankenhain folgende Satzung.

8 1

Die Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Stadt Blankenhain vom 16. Mai 2002 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 02/2003 vom 03.05.2003), in der Fassung der ersten Änderungssatzung vom 29.11.2007 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 09/2007 vom 15.12.2007) sowie der zweiten Änderungssatzung vom 24.03.2009 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 03/2009 vom 18.04.2009) wird wie folgt geändert:

§ 4 (1) Punkt 1 - erster Anstrich erhält folgende neue Fassung: für Erwachsene 8,00 EUR

§ 4 (1) Punkt 1 - zweiter Anstrich erhält folgende neue Fassung: Kinder 2,50 EUR

§ 4 (1) Punkt 1 - vierter Anstrich wird neu aufgenommen

Auszubildende und Studenten 3,50 EUR

§ 4 (1) Punkt 1 - fünfter Anstrich wird neu aufgenommen

Familienkarte ab 3 Personen 10,00 EUR

§ 4 (4) Punkt 1 - Fernleihe erhält folgende neue Fassung Fernleihe

1,50 EUR

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.06.2013 in Kraft.

ausgefertigt: Blankenhain, 15.05.2013

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Kellner

Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntmachungsanordnung:

Mit Beschluss-Nr. 28-04/2013 vom 25.04.2013 beschloss der Stadtrat der Stadt Blankenhain einstimmig die 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Stadt Blankenhain.

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Weimarer Land als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 14.05.2013, Az: I/2/Hau-092.01-36a.008.001/13, den Eingang der 3 Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Stadt Blankenhain bestätigt.

Stadt Blankenhain, 15.05.2013

gez. Kellner

Kellner

Bürgermeister

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha

Az.: 1 - 8 - 0680

Gotha, den 22.04.2013

Änderungsbeschluss

1. Änderung des Bodenordnungsgebietes zum Bodenordnungsverfahren "Rinderstall Lotschen"

Nach § 63 Abs. 2 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG vom 03.07.1991 BGBl. I, S. 1418, zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2001 BGBl. I, S. 1149) i.V.m. § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG vom 16. 03.1976 BGBl. I, S. 546, zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 BGBl. I, S. 2835) wird das mit Beschluss des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha vom 28.11.2012 (Az.: 1 - 8 - 0680) festgestellte Bodenordnungsgebiet wie folgt geringfügig geändert:

Zum Bodenordnungsgebiet werden zugezogen:

Gemarkung Flur Flurstücke

Lotschen 2 93/1, 93/2, 98/1 und 98/2

Das Bodenordnungsgebiet hat nunmehr eine Größe von 9,85 ha. **2. Anordnung der Bodenordnung**

Für die zugezogenen Flurstücke wird die Bodenordnung nach § 64 i.V.m. § 56 LwAnpG angeordnet.

3. Beteiligte

Am Bodenordnungsverfahren sind beteiligt (Beteiligte):

als Teilnehmer

die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die Eigentümer von selbstständigem Gebäude- und Anlageneigentum;

- als Nebenbeteiligte

- a) Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Bodenordnungsverfahren betroffen sind;
- andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten oder deren Grenzen geändert werden;
- Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Bodenordnungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;

- d) Inhaber von Rechten an den zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken oder Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;
- e) Empfänger neuer Grundstücke nach §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes;
- f) Eigentümer von nicht zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Bodenordnungsgebietes mitzuwirken haben.

4. Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines o. a. Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

5. Zeitweilige Einschränkungen der Grundstücksnutzung und -verfügung

- 5.1 Unter sinngemäßer Anwendung von § 34 FlurbG ist ab Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha erforderlich:
 - a) wenn die Nutzungsart der Grundstücke im Verfahrensgebiet geändert werden soll; dies gilt nicht für Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören;
 - b) wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen;
 - c) wenn Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden.

Sind entgegen der Vorschriften unter Buchstabe a) und b) Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Verfahren unberücksichtigt bleiben; das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Bodenordnung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift unter Buchstabe c) vorgenommen worden, so muss das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Ersatzpflanzungen anordnen.

Wer den Vorschriften unter Buchstabe b) oder c) zuwiderhandelt, begeht nach § 154 FlurbG eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

5.2 Nach § 13 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG vom 20.12.1993, BGBl. I S. 2182, zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17.12.2008, BGBl. I, S. 2586) in Verbindung mit § 6 Abs. 4 Bodensonderungsgesetz (BoSoG v. 20.12.1993, BGBl. I, S. 2182, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22.12.2010, BGBl. I S. 2255) darf über dingliche Rechte an Grundstücken und grundstücksgleiche Rechte ab Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes nur mit Zustimmung des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha verfügt werden.

6. Bekanntgabe des Beschlusses

Eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieses Beschlusses liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Stadt Blankenhain zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Begründung:

Mit Beschluss des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha vom 28.11.2012 wurde ein Bodenordnungsverfahren in der Gemarkung Lotschen angeordnet, wobei das Verfahrensgebiet das Grundstück Lotschen Flur 2 mit dem Flurstück 91 betrifft und die Eigentumsregelung wegen der auf dem Grundstück befindlichen, teilweise im Eigentum eines Dritten stehenden, Anlagen erforderlich ist.

Mit Errichtung der Anlage wurde ein Graben zur Entwässerung angelegt, der eigentumsmäßig nicht geregelt wurde. Die Gemeinde hat sich zur Übernahme desselben bereit erklärt, hält aber eine komplexe Lösung des Eigentums über das bisherige Verfahrensgebiet hinaus für

erforderlich und beabsichtigt, im Interesse des Funktionierens der Entwässerung auch entsprechende Baumaßnahmen durchzuführen.

Es macht sich daher die Erweiterung des Verfahrensgebietes um die unter Ziff. 1 genannten Grundstücke erforderlich.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha Hans-C.-Wirz-Straße 2 99867 Gotha

einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

gez. Mathias Geßner Amtsleiter

(Dienstsiegel)

Veröffentlichung der Bodenrichtwerte

Bekanntmachung vom 22. April 2013

Die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte des Freistaates Thüringen haben zum Stichtag 31.12.2012 auf Grund der Kaufpreissammlung flächendeckend Bodenrichtwerte ermittelt und veröffentlicht.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebietes (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück).

Mit dem "Bodenrichtwertinformationssystem Thüringen (BORIS-TH)" werden die Bodenrichtwerte unter www.bodenrichtwerte-th.de im Internet kostenfrei zur Verfügung gestellt. Jedermann kann von den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte Auskunft über die Bodenrichtwerte erhalten.

Anschriften:

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Erfurt Hohenwindenstraße 14 99086 Erfurt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Artern Alte Poststraße 10 06556 Artern

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für das Gebiet der kreisfreien Stadt Erfurt Hohenwindenstraße 13 a 99086 Erfurt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Gotha Schloßberg 1 99867 Gotha

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Leinefelde-Worbis OT Worbis Bahnhofstraße 18

37339 Leinefelde-Worbis

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Pößneck Rosa-Luxemburg-Straße 7 07381 Pößneck Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Saalfeld Albrecht-Dürer-Straße 3 07318 Saalfeld

Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Schmalkalden

Hoffnung 30

98574 Schmalkalden

Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich Zeulenroda-Triebes

Heinrich-Heine-Straße 41 07937 Zeulenroda-Triebes

Uwe Köhler Präsident

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Erfurt, 22. April 2013

Az.: 21-9425.40

Sonstige amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung

Aufruf zur Bewerbung zur Wahl der Schiedsstelle der Stadt Blankenhain

Das Thüringer Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Thüringer Schiedsstellengesetz - ThürSchStG -) Vom 17. Mai 1996 (GVBl. S. 61), geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 24. Oktober 2001 (GVBl. S. 265), schreibt eine 5-jährige Amtszeit vor. 2013 stehen Neuwahlen an.

Die Aufgaben einer Schiedsstelle werden von einer Schiedsperson (Schiedsmann oder Schiedsfrau) und einer stellvertretenden Schiedsperson wahrgenommen. Die Schiedspersonen werden durch den Stadtrat gewählt und bedürfen der Bestätigung durch die Direktorin des Amtsgerichtes.

Die Schiedsperson muss nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein. Zur Schiedsperson kann nicht gewählt werden:

- wer infolge gerichtlicher Entscheidung die F\u00e4higkeit zur Bekleidung \u00f6ffentlicher \u00e4mter nicht besitzt oder wegen einer vors\u00e4tzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten
 verurteilt wurde:
- eine Person, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat anhängig ist oder Anklage wegen einer solchen Tat erhoben wurde, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann;
- eine Person, die wegen geistiger oder k\u00f6rperlicher Behinderung die Schiedst\u00e4tigkeit nicht ordnungsgem\u00e4\u00df aus\u00fcben kann oder f\u00fcr die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist;
- 4. eine Person, die durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt ist.

Als Schiedsperson soll nicht gewählt werden, wer

- 1. bei Beginn der Amtsperiode nicht das 25. Lebensjahr vollendet hat,
- 2. bei Beginn der Amtsperiode das 70. Lebensjahr vollendet hat,
- 3. nicht im Bereich der Schiedsstelle wohnt.

Wer in der Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile wohnt und Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe hat, bereit ist, etwas Zeit zu opfern, geduldig zuhören kann und ein offenes Ohr für die Probleme der Menschen hat, schreib- und redegewandt ist sowie Freude und Geschick an und in der Verhandlungsführung hat, wird gebeten, sich schriftlich bis zum 30.06.2013 beim Hauptamt der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, zu bewerben.

Blankenhain, 22.04.2013 gez. Kellner Bürgermeister

Bekanntmachung

Die Vorschlagsliste der Personen, die zum Amt einer/eines Schöffin/ Schöffen berufen werden können, liegt in der Zeit vom

27.05. - 07.06.2013

zu den Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Bürgerbüro, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

aus

Einsprüche können innerhalb einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist, bei der o. g. Behörde schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) in der jeweils gültigen Fassung nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Blankenhain, 14.05.2013

gez. Kellner Bürgermeister

Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

Wir suchen Interessierte wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger, die in den Wahlvorständen der Stadt Blankenhain am 22. September 2013 mitarbeiten möchten.

Die Wahlvorstände bestehen aus dem Wahlvorsteher, als Vorsitzenden, seinem Stellvertreter und weiteren drei bis sieben wahlberechtigten Beisitzern.

In Vorbereitung der Wahl zum Deutschen Bundestag sollen gemäß § 9 BWG bei der Berufung der Beisitzer vertretene Parteien in dem jeweiligen Bezirk berücksichtigt werden.

Bitte melden Sie sich bis zum 28. Juni 2013

Stadtverwaltung Blankenhain Hauptamt, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, Telefon 036459 44013.

gez. Klaus- Dieter Kellner Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Allgemein

Wanderwegebeschilderung in der Innenstadt von Blankenhain

Die Einheitlichkeit der Wanderwegeführung ist ein unverzichtbares Element einer zuverlässigen Lenkung von Besuchern und Touristen. Die zum Teil auf den Ortsteilen vorhandene Wanderwegeführung fehlte bislang in der Innenstadt von Blankenhain.



Ab diesem Frühjahr - zum Start der Wandersaison - können die neuen Wanderwegeschilder in der Innenstadt, die zu den Anschlusswegen führen, von Wanderfreunden entdeckt und genutzt werden.

Wir danken dem ehrenamtlichen Wanderleiter Karl-Ludwig Schmidt, dem Bauhof und allen anderen Beteiligten bei der Vorbereitung und Ausführung.

Geführte Wanderungen mit dem Blankenhainer Wanderleiter Karl-Ludwig Schmidt um Blankenhain und Ortsteile sowie mit dem Kulturlandschaftsführer Heinz Luger in der Wanderregion des Mittleren Ilmtales und darüber hinaus sowie nach Wunschziel.

Bei Interesse bitte im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Blankenhain melden. Viel Spaß beim Wandern!!



Stiftung Blankenhain

für gesellschaftliches Engagement



Stefan Wogawa Vorsitzender des Kuratoriums

In seiner konstituierenden Sitzung des Kuratoriums der "Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement" am 23.04.2013 wurde Herr Stefan Wogawa zum Vorsitzenden und Herr Bernd Melz als dessen Stellvertreter gewählt.

Gleichzeitig wurde der vom Vorstand aufgestellte Haushalt 2013 bestätigt.

Die Stiftung fördert in diesem Jahr Projekte mit ca. 50.000 EUR. Schwerpunkt ist in diesem Jahr das Schloss Blankenhain mit 40.000 FUR

Klaus-Dieter Kellner

Vorsitzender der Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement

Freiwillige Feuerwehr Keßlar lädt ein zum Stadtausscheid

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Keßlar sowie der Ortsteilrat laden die Feuerwehren der Stadt Blankenhain und alle Einwohner zum diesjährigen Stadtausscheid im Löschangriff nach

Lotschen

ein

Der Stadtausscheid beginnt am Samstag, dem 1. Juni um 09:00 Uhr. Wir wünschen uns eine rege Teilnahme, einen fairen Wettkampf und viele Zuschauer.

Für das leibliche Wohl sorgen der Ortsverein Lotschen und die Wirtsleute Familie Eckardt.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain

Am 12. April fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Blankenhain statt.



Als Gäste konnten die Kameradinnen und Kameraden der Ortswehren, der Bürgermeister der Stadt Blankenhain Herr Klaus Dieter Kellner, der 1. Beigeordnete Herr Volker Anding, den Vertreter des Kreises Herrn Marco Erfurth und Vertreter des Stadtrates begrüßt werden.

Zu Beginn wurde für die verstorbenen Kameradinnen und Kameraden aus der Alters- und Ehrenabteilung eine Schweigeminute eingelegt. In seinem Rechenschaftsbericht wertete Stadtbrandmeister Mathias Stahr das Feuerwehrjahr 2012 aus. Zum Jahresende hatte die Feuerwehr Blankenhain mit seinen noch 7 existierenden Ortsteilfeuerwehren 184 aktive Mitglieder, davon 14 Frauen die ihren ehrenamtlichen Dienst zur Absicherung des Brand- und Katastrophenschutzes versehen.

Leider musste die Wehr in Saalborn aus personellen Gründen geschlossen werden.

Als besonders erfreulich wertete der Stadtbrandmeister das sich 12 Kameraden bereit erklärt haben auch weiterhin aktiv im Kat-Schutz zu engagieren. Er bedauert aber auch, dass sich in 2 Wehren keine Kameraden gefunden haben die bereit sind, die Funktion des stellv. Wehrführers zu übernehmen - sei es aus privaten, arbeitstechnischen Gründen oder einfach an der fehlenden Zeit.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren wurden im Jahr 2012 zu 44 Einsätzen durch die Leitstelle Weimarer Land alarmiert. Davon waren 4 Amthilfeersuchen der Polizei zur Absicherung von Veranstaltungen und zum einfangen von Yak's, 2 Türöffnungen, 8 Fehlalarmierungen durch BMA, 4 technische Hilfe zur Beseitigung von Ölspuren, 10 Brandeinsätze um nur einige davon zu erwähnen. Ein Großbrand in Schoppendorf. Diese Einsätze führten dazu, dass 113 Fahrzeuge mit einer Einsatzdauer von 398 Stunden zusammenkamen. Insgesamt erbrachten die 374 Kameradinnen und Kameraden 533,5 ehrenamtliche Einsatzstunden dazu kamen allerdings noch 265 Stunden zur Einsatznachsorge.

Im Januar brannte ein Müllauto welches aus Richtung Schwarza kam. Nur durch das umsichtige Handeln der Besatzung konnte der Schaden gering gehalten werden.

Da es sich um gepressten Müll handelte gestaltete sich die Restablöschung schwierig.

Am 24. August wurde die Feuerwehr Blankenhain in den frühen Morgenstunden zur Beseitigung einer Ölspur allarmiert. Diese zog sich von Ortsausgang Rottorf bis Blankenhain.

Kurz zuvor war auf dieser Spur eine Pkw Fahrerin mit ihrem Fahrzeug ins rutschen gekommen und prallte in die Leitplanke. Die Ortsteilfeuerwehr Keßlar musste nachalarmiert werden. Problemlos gestaltete sich die Unterstützung durch den städtischen Bauhof.

Die immer wieder ausbrechenden Yak's in Rettwitz beschäftigten Anwohner, Polizei, Ordnungsamt und Feuerwehr über mehrere Wochen. Zum Schluss bedankte sich der Stadtbrandmeister Mathias Stahr bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit und Einsatzbereitschaft und wünschte allen für das Jahr 2013 wenig Einsätze und das sie alle gesund zurück kommen.



Erste Schritte in der nelecom-Kommune Blankenhain

Blankenhain ist seit Ende 2012 Teil des Programms nelecom - neue Lernkultur in Kommunen - und hat sich damit zum Ziel gesetzt, kommunale Sozialräume zu Lernlandschaften werden zu lassen, die die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen fördern können. Ein afrikanisches Sprichwort lautet: Ein Kind zu erziehen, bedarf es eines ganzen Dorfes. Gerade in unserer modernen, vernetzten Welt kann die Bildung unserer Kinder nicht mehr allein Aufgabe der Eltern sein. Ne-

ben der Unterstützung in der Bildung durch Erzieher und Lehrer müssten wir alle an einem Strang ziehen, um der nachfolgenden Generation gemeinsam zu helfen. Die nächsten nelecom-Aufgaben in Blankenhain sind nun, Eltern, Kita's, Schulen, Politik, Vereine, Unternehmen und alle anderen Blankenhainer Akteure als Partner zu gewinnen, um die Kinder und Jugendlichen in unsere "Erwachsenenwelt" zu integrieren, sie teilhaben zu lassen und vor allem, um sie sich geborgen bei uns fühlen zu lassen. Am 8. Mai fand in lockerer Runde die erste Blankenhainer nelecom-Teamsitzung statt. Neben Herrn Kellner und Frau Sorge von der Stadt Blankenhain trafen sich Vertreter der Grundschule, der Regelschule, des Förderzentrums und der Kita, um in lockerer Runde über erste Schritte hin zu einer neuen Lernkultur zu diskutieren.



Ein erstes Projekt war schnell gefunden: Gemeinsam mit Helfern aus der Stadt soll der Sportplatz bei der Grundschule rundum erneuert werden, um eine angenehme und moderne Umgebung für Bewegung nicht nur der jungen Menschen zu bieten. Für dieses ehrgeizige Projekt benötigen wir Sie alle! Eltern, Nachbarn, Unternehmer, Senioren, Vereinsmitglieder, Politiker. Jede Idee, jede helfende Hand und jeder Wille, mitzumachen ist gewünscht. Denn um ein Kind zu erziehen, bedarf es ganz Blankenhains! Nähere Informationen erhalten Sie auf www.nelecom.de, Unterstützung und Begleitung finden Sie bei der nelecom Regionalkoordination für Blankenhain: Johannes Lange, johannes.lange@nelecom.de.

Sozial-, Jugend- und Kulturausschuss besichtigt die Jugendclubs in Hochdorf, Lengefeld und Neckeroda

Der Sozial-, Jugend- und Kulturausschuss hatte sich vorgenommen, die Jugendclubs in Hochdorf, Lengefeld und Neckeroda zu besuchen und sich über deren Situation zu informieren. Die Ausschusssitzung am 10.04.2013 begann dann auch mit der Besichtigung dieser drei Räumlichkeiten.

Die Ortsteilbürgermeister Herr Schwarz und Herr Grübner ließen es sich nicht nehmen, den Ausschussmitgliedern stolz ihre geschaffenen Räumlichkeiten zu zeigen.

Der Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Hochdorf Herr Uwe Schwarz berichtete, dass das Gebäude früher die "alte Feldschmiede" war und diese zum Feuerwehrgerätehaus umgebaut wurde. Im Jahr 2012 konnte dann auch noch das Jugendzimmer eingerichtet werden. Das Zimmer wird optimal durch die Kinder und Jugendlichen sowie den Vorstand des Feuerwehrvereins genutzt. Herr Grübner als Ortsteilbürgermeister von Lengefeld zeigte das Dorfgemeinschaftshaus sowie die Räumlichkeit, die als Jugendzimmer genutzt wird. Zurzeit findet keine Nutzung statt, es ist immer ein Generationsproblem.

Die Ausschussmitglieder waren von beiden Objekten sehr angetan.



In Neckeroda findet durch Herrn Hesse stundenweise eine Betreuung des Jugendclubs statt. Seinen Ausführungen war zu entnehmen, dass sich hier ca. 12 Kinder und Jugendliche zu den Öffnungszeiten aufhalten. Der Gebietsjugendpfleger Herr Puzdrowski bietet für alle Jugendlichen in der Stadt Blankenhain und den Ortsteilen Freizeitangebote an, die rege in Anspruch genommen werden, und das bereits über viele Jahre.

Dankeschön zum Frühlingsfest

Am 13. April haben wir unser 8. Frühlingsfest in Blankenhain gefeiert. Nun sind schon wieder ein paar Tage vergangen.

Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit bei allen Vereinen und der Stadtverwaltung bedanken. Insbesondere bei Herrn Kühn und Herrn Witten vom Schlossverein Blankenhain e. V., die die Musikanlage zur Verfügung gestellt haben. Einen großen Dank an meine Familie, ohne sie könnte ich vieles nicht machen, Foto Oppitz die wieder mitschmückten, danach alles wieder sauber hielten in der Sophienpassage, der Firma Wachenfeld, Sparkasse Blankenhain, und nicht zuletzt Frau Müller Denner vom Bürgerbüro/ Tourismus, die mich bei allem unterstützte.

Ein Dankeschön auch an alle anderen großen und kleine Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben. Ich würde mich freuen, wenn wir zum 9. Frühlingsfest am 5. April 2014 wieder alle mitmachen - nur gemeinsam können wir solche Feste feiern.

Marion Jogmin

Die Bilder wurden freundlicherweise von Herrn Stefan Eberhardt -medienpartner.net - aus Blankenhain zur Verfügung gestellt.









Ш Impressum

Amtsblatt der Stadt Blankenhain

Herausgeber: Stadt Blankenhain

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Redaktion: Hauptamt der Stadt Blankenhain Verantwortlich: Karin Sorge Anschrift: Marktstraße 4, 99444 Blankenhain,

Tel. (03 64 59) 44 00, Fax (03 64 59) 4 40 17

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeignereisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen vernflichten uns zu keiner Ersatzleistung. gen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Blankenhain

Redaktionsschluß: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes

Bezugsmöglichkeit: Bei Bedarf können Sie Einzelexemplare zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen. Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Aufruf zur Ehrenamtsauszeichnung 2013

für ehrenamtlich tätige Frauen im Kreis Weimarer Land

Trotz Krise, tiefgreifenden Veränderungen und Umbrüchen hat sich Eines in unserem Kreis Weimarer Land nicht geändert: Die Menschen bringen sich mit hohem Engagement, mit Kreativität und Freude in die Gestaltung unseres Gemeinwesens ein. Sie übernehmen freiwillig Verantwortung, sie helfen und üben Solidarität, sie beteiligen sich an Entscheidungen und tragen dazu bei, dass unsere Gesellschaft lebenswert bleibt. Ohne das Engagement der Bürgerinnen und Bürger wäre unsere Gesellschaft nicht nur ärmer und kälter, in vielen Bereichen würde sie schlichtweg nicht funktionieren.

Auch in diesem Jahr werden die Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten des Kreises Weimarer Land und der Stadt Apolda gemeinsam mit dem Landrat Herrn Hans-Helmut Münchberg und dem Bürgermeister der Stadt Apolda Herrn Rüdiger Eisenbrand engagierte Frauen, die sich aktiv und ehrenamtlich in der Frauen- und Familienarbeit in ihrer Stadt/ Gemeinde oder in ihren Vereinen einbringen, auszeichnen.

Um dieses Engagement zu würdigen, möchten wir, am Samstag, dem 31. August 2013 von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr nach Bad Sulza mit einer Toskana Truck Erlebnisfahrt ehrenamtlich tätige Frauen einladen.

Bitte füllen sie das Formular aus und senden Sie es per Mail oder Post bis zum 31.05.2013 zurück.

Vorschlag zur Ehrenamtsauszeichnung		
Wer schlägt vor?		
Name, Vorname der Ehrenamtlichen:		
Anschrift der Ehrenamtlichen:		
In welchen Bereich ehrenamtlich tätig?		
Begründung des Vorschlages:		
Adressen: Landratsamt Weimarer Land - Gleichstellungsbeauftragte Beate Wiedemann Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda Tel.: 03644/540 413 Fax: 03644/540 850 Mail: beate.wiedemann@wl.thueringen.de oder		
Stadtverwaltung Apolda - Gleichstellungsbeauftragte Sylvia Wille Markt 1, 99510 Apolda Tel: 03644/650 169 Fax: 03644/650 522		

■ Mail: sylvia.wille@apolda.de

Tag des offenen Denkmals 2013

In diesem Jahr findet der "Tag des offenen Denkmals" am 8. September statt.

Bundesweit steht der Denkmaltag 2013 unter dem Motto "Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?"

Unabhängig von diesem Motto soll selbstverständlich auch 2013 wieder die ganze Vielfalt unseres kulturellen Erbes am Denkmaltag ins Blickfeld gerückt werden.

Für Vereine, die sich im Denkmalschutz engagieren, ist der Tag erneut die Gelegenheit, Erreichtes zu präsentieren, Ziele vorzustellen und Mitstreiter zu werben.

Bitte teilen Sie mit, ob Sie Ihr Objekt der Öffentlichkeit zugänglich machen können.

Die Mitteilung senden Sie bis zum 28.05.2013 an die Untere Denkmalschutzbehörde. Spätere Meldungen können in die zentralen Veröffentlichungen nicht mehr aufgenommen werden.

In das kreisliche Programm und auf der Internetseite des Kreises Weimarer Land werden Meldungen bis Mitte August noch eingefügt.

Für weitere Abstimmungen wenden Sie sich bitte an die Untere Denkmalschutzbehörde des Kreises Weimarer Land (auch per E-Mail unter <u>christiane.schiller@wl.thueringen.de</u> und <u>karen.dahmlos@wl.thueringen.de</u>

Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung / gesetzliche Betreuung

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, Sehr geehrter Herr Bürgermeister, Sehr geehrte Vorsitzende der Gemeinschaftsverwaltung, Sehr geehrter Vorsitzender der Gemeinschaftsverwaltung,

die Betreuungsbehörde des Kreises Weimarer Land möchte im Rahmen ihrer Aufgaben über Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und gesetzliche Betreuung berichten.

Unser Ziel ist es, die Bürger unseres Landkreises über dieses wichtige Thema aufzuklären und sie zu beraten.

Deshalb möchten wir mit den verantwortlichen Vereins- und Gruppenleitern, welche Familien- und Seniorennachmittage organisieren in Kontakt treten und bitten Sie, unsere Kontaktdaten an die entsprechenden Personen weiterzuleiten.

Ihre Ansprechpartnerinnen in der Betreuungsbehörde sind Frau Kirschbach und Frau Wille. Die Mitarbeiterinnen erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten.

Postanschrift:

Landratsamt Weimarer Land Sozialamt / Betreuungsbehörde Bahnhofstraße 28 99510 Apolda Telefon:

Frau Kirschbach: 03644 / 540 746 Frau Wille: 03644 / 540 745

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Schmidt

Amtsleiterin Sozialamt

Öffnungszeiten des Landratsamtes

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr Donnerstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: nach Vereinbarung

Shuttle-Taufe in Tannroda

Nach dem großen Eisenbahnfest zum 125jährigen Jubiläum der Strecke Weimar - Bad Berka im vergangenen Jahr steht 2013 ein weiteres, nicht weniger beachtenswertes Ereignis an: der 125jährige Geburtstag der Strecke Tannroda - Kranichfeld.

Die Erfurter Bahn, die seit Juni 2012 mit ihren modernen RegioShuttles im Netz der Elster Saale Bahn täglich auch zwischen Weimar - Tannroda und Kranichfeld unterwegs ist, begeht dieses Jubiläum mit einem ganz besonderen Ereignis - und zwar mit der Taufe eines RegioShuttles RS1 am Dienstag, 11. Juni 2013, 10 Uhr am Bahnhof in Tannroda.. Als Botschafter für das Ilmtal wird der weiß-grüne Triebwagen dann künftig nicht nur die Strecke Weimar-Kranichfeld befahren, sondern darüber hinaus in anderen Bereichen Thüringens bis Sachsen und Sachsen-Anhalt eingesetzt und auch dort für das Ilmtal im Weimarer Land werben.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Shuttle-Taufe am 11. Juni sehr herzlich nach Tannroda eingeladen. Umrahmt wird sie von einem kleinen Programm von Tannrodaer Grundschul- und Kindergartenkindern, von Musik, Spiel und Tanz.

Noch ein Blick zurück in das 19. Jh.:

Am 15. Mai 1887 war die Weimar-Berka-Blankenhainer Eisenbahnstrecke mit Abzweig nach Tannroda mit festlichen Aufmärschen und Sonderzügen eröffnet worden. Das zu jener Zeit geteilte Kranichfeld, das aus einer sachsen-weimarischen Unterherrschaft und der größeren sachsen-meiningischen Oberherrschaft bestand, begehrte ebenfalls Anschluss an die neue Linie. Bereits 1886 hatte sich der Gemeindevorstand von Kranichfeld an die Meininger Staatsregierung gewandt mit der Bitte, Verhandlungen mit den Weimarern wegen einer Verlängerung der Strecke aufzunehmen. Nachdem sich nach mehreren Diskussionen beide Landtage grundsätzlich zur Förderung bereit erklärt hatten, fand am 29. April 1887 im Tannrodaer Gasthof "Zur Henne" eine ortspolizeiliche Prüfung der geplanten Streckenverlängerung Tannroda - Kranichfeld statt. Der ursprüngliche Plan einer Linienführung durch die Tannrodaer Ilm-Wiesen wurde wegen der Hochwassergefahr verworfen und man beschloss, die Trasse zunächst auf die Chaussee zu legen. Im Juni 1888 begannen die Bauarbeiten, und am 14. Oktober 1888 war es soweit: Die ersten regulären Züge fuhren bis Kranichfeld. Weiterführende Pläne, die Trasse sogar bis Stadtilm und Ilmenau zu führen, scheiterten jedoch an der Thüringer Kleinstaaterei und der Finanzie-

Während der Personen- und Güterverkehr auf der Strecke Bad Berka nach Blankenhain 1966 bzw. 1967 wegen fehlender Auslastung eingestellt werden musste, konnte die Trasse nach Kranichfeld auch dank vieler Modernisierungen und Neuerungen bis heute erhalten werden.



Kindertageseinrichtungen

Kita "Waldgeister am Steintisch"

In den letzten Wochen standen wieder viele interessante Aktionen auf dem Programm der Waldgeister. So waren beispielsweise unsere Waldmäuse eingeladen, die Helios -Klinik in Blankenhain näher kennenzulernen. Oberarzt Dr. Roduit begrüßte die Besucher bereits am Eingang und viele gespannte Kinder folgten ihm zur ersten Station der Führung - in die Radiologie. Dort wurde das Röntgengerät erklärt und gezeigt, wie ein Röntgenbild entsteht. Anschließend ging's weiter in die Funktionsabteilung und hier erwartete die Kinder das spannende Ultraschallgerät. Plötzlich hatten wir ganz viele kleine Patienten, die sich freiwillig den Untersuchungen stellten - alle wollten auf dem Monitor sehen, wie ihr Herz schlägt und waren darüber froh, dass wohl alles in völliger Ordnung ist! Total begeistert waren die Kinder auch vom nachfolgenden Einsatz eines Endoskopiegerätes - hier erfolgte die Demonstration allerdings nicht am lebenden Objekt, sondern eine vorbereitete Box, in der sich Teddys befanden, erfüllte zur Anschauung in vollem Umfang ihren Zweck. Mit kleinen Pflastern auf selbst gewählten Stellen und dem Wissen, dass der nächste Besuch beim Arzt sicher nicht beängstigend sein muss, traten die Kinder den Rückweg in die Kita an. Herrn Dr. Roduit und seinem Team der Klinik vielen Dank für diesen interessanten Vormittag!



Für unsere großen Kinder beginnt nun allmählich die Phase der Vorbereitung auf den neuen Abschnitt ihres Lebens - der Schuleintritt. So fanden in den letzen Wochen bei uns die Schuluntersuchungen statt, die den Startschuss für die Aufnahme in die erste Klasse gaben. Wenig später konnten die Kinder dann erstmalig erleben, wie so ein Tag in der Schule abläuft. Das Team der Grundschule hatte die Schnuppertage für unsere Kinder gut vorbereitet, die "Wackelzähne" konnten sich mit der künftigen Umgebung vertraut machen und wurden mächtig gefordert mit einer Menge Aufgaben, die gelöst werden mussten. Und im Nachgang berichteten die Großen sehr detailliert und stolz von ihrem ersten Schultag! Die Eichhörnchenkinder übten in den

vergangenen Wochen fleißig Frühlingslieder- und Gedichte ein, die sie dann am 02.05.2013 den Senioren des Bewohnertreffs der Wohnungsgesellschaft der TAG präsentierten. Unter dem Motto "Auf in den Frühling" gestalteten die Kinder einen bunten Nachmittag mit, für den sie mit viel Applaus, Gebäck und Saft belohnt wurden. Nicht nur im Singen sind unsere Eichhörnchen spitze, auch auf gärtnerischem Gebiet haben sie ihre Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Ihr Experiment "Aus Samen werden Pflanzen" hat bereits erste Erfolge gezeigt, nun wird es Zeit, die gezüchteten Pflänzchen ins Freie zu bringen. Dazu hat Papa Schachtschabel (Vielen Dank dafür!!!?) eine tolle Grundlage geschaffen. Er hat gemeinsam mit der Erzieherin Fr. Reiber Hochbeete gebaut, in denen jetzt Kürbisse, Zierkürbisse, Salat, Radieschen, Zwiebeln, Kräuter und Blumen weiter wachsen dürfen und später darauf warten, von den Kindern geerntet zu werden.

Die Woche vom 13.05. - 17.05.13 war unsere Milchpartywoche. Die Molkerei Schwarza unterstützte uns dafür mit Milchprodukten aller Art und Frau Eisenhardt vom Deutschen LandFrauenverband e.V.hat sich bereiterklärt, das Projekt mit den Kindern zu gestalten. In allen Gruppen wurde in diesem Rahmen Obst und Gemüse geschnippelt, es entstanden Kräuterdips, Quarkspeisen und leckere Milchshakes, Obst - und Käsespieße und viele weitere gesunde Leckereien.

Des Weiteren haben wir gemeinsam mit Frau Eisenhardt das Projekt "GartenKinder" gestartet, bei dem sich alles um das Thema Gärtnern dreht und die Kinder über das Jahr bis hin zur Ernte fachgerecht begleitet werden.

Am 14.05.13 unternahmen die Waldmäuse einen Ausflug nach Weimar. Ziel war die Parkhöhle, in der uns eine interessante unterirdische Führung bei frostigen Temperaturen erwartete. Ausgestattet mit Schutzhelmen begaben wir uns auf die Spuren von Fledermäusen und versteinerten Seen und nach einem anschließenden langen Spaziergang durch die wunderschönen Parkanlagen der Stadt Weimar war der "absolute Höhepunkt" für die Kinder das Mittagessen in der Mensa der Universität. (Auch die Toiletten waren klasse!!)

Zeitgleich begaben sich unsere Reh-Kids-Kinder auf den Weg nach Sölental, wo sie von Lennards Oma schon erwartet wurden. Frau Philipp lud die Kinder ein, sich auf ihrem Hof umzuschauen, auf dem landwirtschaftliche Gräte bestaunt und vor allem viele Tiere bewundert und beobachtet werden konnten. Pferde und ihre kleinen Fohlen, Ziegen mit Lämmchen, aber auch die Kühe, Ochsen, Enten und Hunde wirkten wie ein Magnet, aber auch der vorhandene Spielplatz war zum Toben nicht zu verachten! Nudelsalat, Getränke, Eis, Süßigkeiten und perfektes Wetter sorgten dafür, dass es den Reh-Kids rundum richtig gut ging!



Nächster Höhepunkt in unserer Kita wird das Kinderfest zum Kindertag am 01.06.2013 sein, zu dem wir alle großen und kleinen Kinder mit ihren Familien recht herzlich einladen!

Barbara Stöcking



Liebe Kinder, Eltern und Großeltern,

zu unserem traditionellen jährlichen Kinderfest laden wir Euch recht herzlich am 01.06.2013 von 10.00 - 14.00 Uhr in unsere Kindertagesstätte ein!

Viele Überraschungen, spannende Aktionen und ein umfangreiches kulinarisches Angebot erwarten alle unsere kleinen und großen Gäste, zu denen wir auch Euch gerne begrüßen würden!

Das Team der "Waldgeister am Steintisch" freut sich auf Euer Kommen!

Bildung - Schulen/Bibliothek/Jugendclub

Neues aus der Regelschule

Nicht nur Statisten

Dass Schüler unserer Schule bei regionalen Wettbewerben regelmäßig vordere Plätzen belegen, bewiesen zuletzt Felix Bauchspieß aus der Klasse 6a, Julia Göltzner aus der Klasse 8 und Philip Müller aus der Klasse 5.



Felix vertrat in diesem Jahr unsere Schule im Kreiswettbewerb um den besten Leser in der Klassenstufe 6.

Mit großem Lampenfieber, aber ganz toll vorbereitet musste er in Apolda als erster Leser an den Start. Nur knapp war er hierbei dem späteren Sieger unterlegen. Für seine Leistung erhielt er eine Buchprämie. Wir gratulieren Felix zu diesem Erfolg, der einmal mehr zeigt, dass das Lesen noch nicht aus der Mode gekommen ist!

Auch in diesem Jahr nahm wieder eine Abordnung unserer Schule am diesjährigen Mathematikwettbewerb des Schulamtsbereiches teil. Neben zahlreichen guten Platzierungen ragte Julia mit Ihrem Ergebnis besonders heraus. Sie belegte in der Klassenstufe 8 den 1. Platz. Damit qualifizierte sich Julia für die Landesolympiade.

Wir wünschen ihr hierfür die nötige Ruhe und Gelassenheit, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen und wünschen ihr alles Gute.

Seit einiger Zeit gibt es bei uns die AG Schach. Noch nicht sehr lange ist Philip Mitglied dieser AG. Dennoch nahm er aufgrund seiner gezeigten Leistungen erstmalig an den diesjährigen Kreisjugendspielen am 05.05. in Weimar teil.

Wir freuen uns, dass Philip unter 13 Teilnehmern punktgleich mit 3 anderen Teilnehmern auf Platz 4 landete. Für dieses hervorragende Ergebnis gratulieren wir Philip und danken dem Leiter der Arbeitsgemeinschaft und Betreuer Herrn Kahnis ganz herzlich für seinen Einsatz. Ohne ihn wäre dieser Erfolg nicht zustande gekommen.

"Südtirol?",, Ja, klar!"

Wir, die Klassen 9 und 10, haben uns am 22.04.2013 mit voll gepackten Koffern auf den Weg nach Raas in Südtirol gemacht. Mit unterschiedlichen Erwartungen fuhren wir ganze 495 Minuten bis in das herrliche Bergland. Mit einem breiten Lächeln der Sonne wurden wir herzlich empfangen. Warum Wandern, wenn man die Jugend in großen Städten auch aus der Puste bringen kann? Den ÖTZI in Bozen sehen, in den Passagen von Verona schlendern, auf den Spuren von Romeo und Julia wandeln, die Atmosphäre in der Arena spüren, mit kurzer Hose am gefrorenen Pragser Wildsee stehen oder ein Eis am Gardasee genießen, das muss man selbst erlebt haben. Mit tollem Wetter, fantastischem Essen und viel Spaß vergingen die Tage viel zu schnell. Die erste Sehnsucht machte sich breit, als wir wieder mit beiden Füßen auf heimatlichem Boden standen und mit Kälte und Nieselregen empfangen wurden. Es war ein sehr schönes Erlebnis, in Südtirol auf Klassenfahrt gewesen zu sein.

Luisa Möller, Oliver Ossig Klasse 9



Projektwoche "Gesundheit"

Mit verschiedenen Themen beschäftigten sich die Schüler der Klassen 5 bis 8 in der Projektwoche vom 22. - 26.04.2013. Die jüngeren Schüler fanden heraus, was zu einer gesunden Ernährung gehört. Sie wussten am Ende der Woche, aus welchen Bestandteilen unsere Nahrung besteht, was eigentlich in ihre Frühstücksbox gehört und dass der Schulrucksack oft viel zu schwer ist. Die Schüler der Klassen 7 und 8 untersuchten gesundheitsschädigende Faktoren. Für alle stand täglich Bewegung auf dem Stundenplan. Großen Anklang fand die Wanderung zum Kneippbecken im Dammbachsgrund.

Mit einem Fitnesstest fand dieses Projekt seinen Abschluss, was von den meisten Schülern sehr positiv aufgenommen wurde.

Lesung "Falkenflug"

Die Geschichte eines Jugendlichen, der in der DDR in die Fänge der Stasi geriet, wird in dem Tatsachenroman "Falkenflug" von Gisela Rein und Claus Irmscher erzählt.

Die Autoren führten eine Lesung in unserer Schule vor den Schülern der Klassen 9 und 10 und Teilnehmern des Projektes DDR-Geschichte aus der 8. Klasse durch. Dass die literarische Darstellung eines Einzelschicksals stärker wirkt als nüchterne Zahlen und Fakten in Büchern und Zeitungen, zeigten die Fragen und Äußerungen der Schüler im Anschluss an die Lesung. Wir danken Frau Hopf, Leiterin der Stadtbibliothek, die uns diese Veranstaltung vermittelte.

Jugendclub Blankenhain und Gebietsjugendpfleger

In den dem vergangenen Wochen wurden vom JC und dem Gebietsjugendpfleger wieder einige Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche angeboten.

Bereits am Sonntag, den 10.02. fand in der Turnhalle der Regelschule das traditionelle Fußballturnier zum Jahresbeginn statt. Als Sieger ging die Mannschaft aus Söllnitz vom Feld, gefolgt von Tonndorf und Oberroßla.

Am letzten Tag der Winterferien wanderten wir zum Spalhaus. Bei Lagerfeuer, Erbsensuppe, warmen Getränken und einer Schatzsuche verbrachten wir mit den Kindern einen erlebnisreichen Wintertag. Dank des reichlich vorhandenen Schnees, konnte auch noch ausgiebig gerodelt werden.

Für die Kreativen unter den Kindern und Jugendlichen wurden vom Gebietsjugendpfleger zwei Veranstaltungen angeboten. Am 20.03. konnten in Keßlar Ostereier marmoriert und am 27.03 in Saalborn Teelichthalter zum Osterfest gestaltet werden.

Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht.

Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei der Agrargenossenschaft Niedersynderstedt e.G. für die Spende in Höhe von 150EUR. Das Geld soll für die Anschaffung von Gartengeräten für die Pflege des Aussengeländes verwendet werden

Am 15.06.2013 findet unsere Tagesfahrt in den Heidepark Soltau statt. Mindestalter der Teilnehmer ist 12 Jahre,

Kosten: bis 17Jahre 22 EUR ab 18 Jahre 28 EUR

Die Teilnahmeerlaubnis mit den Abfahrtszeiten und Abfahrtsorten können während der Öffnungszeiten im JC Blankenhain abgeholt werden. Für die Sommerferien sind im Zeitraum vom 23.07.-26.07. wieder unsere Tagesfahrten geplant. Info´s dazu erscheinen im nächsten Amtsblatt oder können im JC erfragt werden.

jc-blankenhain.tt@twsd.de

M. Hesse S. Putzdrowski Leiter JC Gebietsjugendpfleger

Ortsteile

Neues aus der Gemeinde Hochdorf

Im März hatte der Feuerwehrverein zur Jahreshauptversammlung eingeladen - u. a. mit den Tagesordnungspunkten Entlastung des alten und Wahl des neuen Vorstands. So wurden U. Schwarz und C. Müller verabschiedet und neben den wieder gewählten Mitgliedern S. Krausch, V. Pfeifer und F. Hackel konnten J. Müller und E. Wohlfeld neu dazu gewonnen werden. Ihre erste Aufgabe bestand darin die alljährliche Maifeier zu organisieren. Nach dem traditionellen Maibaumsetzen gab es ein gemütliches Beisammensein.

Auch im sportlichen Sinne ist Hochdorf ganz schön fit. So konnte sich der Kegelverein den Meistertitel der Kreisliga sichern.

Dank fleißiger Hände konnten nun auch die alten Garagen am Friedhof abgerissen werden, so dass neue Parkplätze entstehen können.

Parkplätze im anderen Sinne - nämlich für Wanderer - hielt Familie Kekek am Goethewandertag bereit. So konnte Kraft für den nächsten Weg bis nach Großkochberg gesammelt werden.

Am gleichen Tag hatte der Freundeskreis des Weidig zum Frühlingsfest eingeladen. Trotz schlechtem Weg und nicht viel besserem Wetter machten sich doch einige auf den Weg um außer bei Essen und Trinken die Freunde moralisch zu unterstützen.

Um die alten Gebräuche nicht ganz zu vergessen, wurde auch in diesem Jahr um Himmelfahrt und die Tage danach die "Huftricher Kirmse" gefeiert. Kekek's Wanderhütte hatte an allen Tagen für jeden der wollte und konnte was auf dem Programm (auch Glühwein).

Nach den vielen Feiern muss auch wieder gearbeitet werden - nämlich auch an den Vorbereitungen für das Dorffest vom 14.06. bis 16.06.2013. In diesem Sinne frohes Schaffen...

CM

Erinnerung an einen wunderschönen Unterhaltungsabend in Neckeroda

Der am 20. April in Neckeroda stattgefundene volkstümliche Abend hatte in seiner Ankündigung nicht zuviel versprochen. Die Gäste des Abends erlebten in gemütlicher Atmosphäre tolle Stimmung, Tanz und gute Laune. Aus Nah und Fern war man an dem Abend nach Neckeroda

gekommen. Mit einem gemeinsamen rustikalen Abendessen begann die Veranstaltung. Es gab reichlich Schlachteplatte. Jeder ließ es sich gut schmecken und genoss im Anschluss die gesanglichen Darbietungen.. Das aus Funk und Fernsehen bekannte Gesangsduo "Gitte & Klaus" bot ein Programm der Extraklasse und sorgte damit für eine stimmungsvolle Unterhaltung und kleine Einlagen mit Witz und Humor strapazierten die Lachmuskeln der Gäste.



Das Tanzbein wurde geschwungen und jeder kam auf seine Kosten. Allen hat dieser Abend gut gefallen. Sie gingen oder fuhren glücklich und zufrieden nach Hause.

Einige Gäste freuen sich jetzt schon auf die Veranstaltung im nächsten Jahr, obgleich noch nicht bekannt ist, welche Künstler da nach Neckeroda eingeladen werden.



Nestschaukel für Söllnitz

Kinder; Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Wir lassen sie gut behütet heranwachsen, unterstützen und fördern sie wo es nötig ist. Kinder spielen gerne zusammen. Auf dem Spielplatz treffen sie sich und bringen oft ihre Eltern oder Großeltern dorthin mit. So sind auch diese nicht alleine.

Oft mangelt es an Spielgeräten. Die Gemeinde hat leere Taschen, dass Land ebenso, dem Bund und der EU interessiert unser Söllnitz wohl nicht so richtig.

Die finanzielle Lage ist undurchschaubar. Aber das war sie auch schon als noch mit Muscheln und Getreide bezahlt wurde.

Wir wollen eine Schaukel und zwar eine Nestschaukel wie die Vögel im Baum. Diese ist teuer, sehr teuer. Die Gemeinde kann dies nicht bezahlen. Gemeinsam für unsere Kinder lohnt es sich zu sammeln. Eine Investition in unsere Zukunft. Ein französisches Sprichwort lautet. "Besser ein kleines Geschenk als ein großes Versprechen"

Alle die "Eine Nestschaukel für Söllnitz" unterstützen wollen, können das gerne mit einer Geldspende bei folgendem Konto tun. Ebenso nimmt der Ortsteilbürgermeister S. Venus in Söllnitz, Spenden entgegen. Eine Spendenquittung wird ausgestellt.

Spendenkonto:

Stadt Blankenhain

Deutsche Kreditbank Berlin

BLZ 12030000

Kontonummer: 933432

Kinderschaukel Söllnitz unbedingt angeben! Allen die unser Anliegen unterstützen herzlichen Dank.

Siegmar Venus Ortsteilbürgermeister

Vereine

Vereinsstammtisch

In der Vereinsversammlung am 17. April 2013 wurde festgelegt, dass aus der Vereinsversammlung ein regelmäßiger "Vereinsstammtisch" entstehen soll. Dieser kommt dem aktiveren Austausch der Vereine zugute.

Der Vereinsstammtisch kann von allen Vereinen besucht werden. Ein Vertreter der Stadtverwaltung wird anwesend sein.

Bitte merken Sie sich die Termine vor (es werden keine Einladungen versandt).

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Terminplan für 2013:

jeweils erster Dienstag im Quartal

III. Quartal 02.07.2013 - 18:00 Uhr IV. Quartal 01.10.2013 - 18:00 Uhr

im Parkhotel, Marktstraße 6

FSV Grün-Weiß Blankenhain e. V.

F-Junioren waren Teilnehmer beim 9. F-Jugend-Cup des Dresdner SC

Blankenhains jüngste Nachwuchsmannschaft reiste am Himmelfahrtstag nach Dresden und nahm am traditionellen F-Jugend-Cup des Dresdner SC teil. 16 Mannschaften waren in zwei Gruppen am Start; die Grün-Weißen hatten in ihrer Staffel auch die beiden Teams, die letztlich um den Titel spielten.

In der Vorrunde erreichten die Spieler um das Trainergespann Jens Kühnemund und Martin Trinkler folgende Ergebnisse: Blankenhain - JFC Gera 0:3; gegen Budissa Bautzen 0:2 und gegen Borea Dresden 0:0. In der Zwischenrunde spielte man gegen die SG Leipzig Bienitz 1:3 und unterlag dem VfL Pirna Copitz 07 mit 0:1. Jetzt musste man im Platzierungsspiel um Platz 11 gegen die SG Borea Dresden antreten; hier hieß es am Ende 0:3, was Turnierplatz 12 bedeutete.



Für die Kids war es das 1. Turnier in "ihrer noch jungen Laufbahn". Sie wurden von den mitgereisten Eltern bestens unterstützt, die wie die Blankenhainer Verantwortlichen über die gute Organisation und Gastfreundschaft begeistert waren. Ein großes Dankeschön gilt aber den Blankenhainer Sponsoren, die die Teilnahme an diesem Turnier ermöglichten. Dazu zählen: MV Fördertechnik GmbH, Mar-Ko Fleischwaren GmbH & Co. KG, Fischer-Heizung GmbH, Autohaus Riese, by Land Möbelstudio, Zahnarztpraxis Heike Ortmann, Sauna und Fitness-Studio Heike Hahn, Versicherungsmakler André Ullsperger, REWE Daniel Freund oHG, Baubetrieb Ralf Heimstädt und Getränkehandel Hans-Peter Eckardt.

Blankenhains 2. Männermannschaft im neuen Outfit

Mit einem neuen Trikotsatz startete die 2. Männermannschaft des FSV Grün-Weiß Blankenhain e. V. in die diesjährige Sommersaison. Versicherungsmakler André Ullsperger - früher selbst als Nachwuchsspieler aktiv - hat der Mannschaft um das Trainergespann Jens Wedekind/Axel Kühnemund am 1. Mai 2013 diese neue Garnitur übergeben und hofft, dass sie die Spieler auch ein Stück motiviert, um in der 1. Kreisklasse einen Platz unter den ersten fünf zu erreichen. Mannschaft und Vorstand bedankten sich recht herzlich beim Sponsor und freuen sich über seine Verbundenheit zum Sportgeschehen.



Fußball-Stadtmeisterschaft 2013

Die diesjährige Fußball-Stadtmeisterschaft findet in diesem Jahr am: Sonntag, den 23.06.2013 ab 11:00 Uhr

statt. Anmeldungen zu diesem Kleinfeldturnier nimmt der Vorstand des FSV Grün-Weiß Blankenhain bis zum 16.06.2013 entgegen.

Wer hat Interesse am Fußball?

Fußballbegeisterte Kinder (Jungen und Mädchen), die gern Fußball spielen möchten, können sich jederzeit beim Jugendwart des FSV Grün-Weiß Blankenhain, Herrn Riccardo Bartholmeß unter 036459/62350 melden.

Rückblick "Jüttner-Box-Cup" 2013

Vom 20. bis 21.04.13 fand erstmalig der "Jüttner-Box-Cup" in Blankenhain statt.

An 2 Wettkampftagen zeigten, unter den Augen des ehemaligen Box-Profis und 3-fach WBC Weltmeisters Markus Beyer, sowie der ehemaligen Nr. 1 im Halbschwergewicht der DDR Rene Suetovius, Boxer aus Nordhausen, Gera, Gotha, Gifhorn, Leipzig, Schwarzenberg, Saalfeld und Weimar tolle, auf hohem Niveau geführte Kämpfe.

"Sportlich gesehen war es ein großer Erfolg für alle Teilnehmer", befanden anschließend die Trainer des Boxstützpunkts Blankenhain, Jens Klein und Chris Bartholmeß.

Leider musste man, aus gesundheitlichen Gründen, auf den sich in Bestform befindenden Johannes Hickmann verzichten, doch Jonas Kirchner, Hans Streitz, sowie Hugo Dobler zeigten an beiden Tagen tolles, erfolgreiches Boxen und haben den Blankenhainer Boxstützpunkt würdig vertreten.

So gewann Hans Streitz am 1. Tag, nach einer starken kämpferischen Leistung, seinen Kampf gegen einen gestandenen Halbschwergewichtler aus Gifhorn. Anfangs waren sich seine Trainer nicht sicher, ob Hans zum Einsatz kommen sollte, da dieser auf Grund hoher schulischer Belastung und Abiturprüfungen kaum trainieren konnte. Letztlich haben aber seine professionelle Einstellung und sein enormer Kampfes- und Siegeswille zu einem klaren Punktsieg geführt. Am 2. Tag merkte man ihm dann den kräfteraubenden Kampf vom Vortag an. Er gab sich trotzdem keine Blöße und zeigte eine große kämpferische Leistung. Mit Jonas Kirchner war ein weiterer junger Nachwuchsboxer am Start, der im letzten Jahr sportlich wie auch menschlich eine große Entwicklung genommen hat. Seinen Gegner hatte er vom ersten Moment im Griff, er bestimmte den Kampf und zeigte starke Aktionen. Er ließ nie den Hauch eines Zweifels aufkommen, wer der bestimmende Boxer im Ring war. So wurde er anschließend als "Bester Boxer" des Turniers

ausgezeichnet. Mit Hugo Dobler bestand am 2.Tag ein junger ehrgeiziger Nachwuchsboxer sein Vorboxen mit der Note 1.

Wo man in der 1. Runde noch etwas Sorgen hatte, da sein Gegner sehr viel Druck ausübte, konnte man ab der 2. Runde entspannt und zufrieden sein. Mit starken Schlagkombinationen und Wirkungstreffern setzte er seinen Gegner so unter Druck, dass der Ringrichter kurz davor stand den Kampf vorzeitig abzubrechen.

Somit überzeugten alle Blankenhainer Boxer und im Endergebnis gewann der BV Weimar den Pokal für die "Beste Mannschaft".

Ein besonders großer Dank gilt allen fleißigen Helfern und Sponsoren, die dafür gesorgt haben, dass es an nichts fehlte und die Veranstaltung eine rundum gelungene Sache wurde. Wir danken allen Frauen, die uns die tollen Kuchen gebacken haben; Gerd Bräutigamm, der mit verantwortlich war, das der Boxring ordnungsgemäß und rechtzeitig stand; Inge Bartholmeß und Achim Hohmeyer für das Sponsoren der Medaillen und Pokale; Sebastian Pohl für das Bereitstellen der Gulaschkanone und vor allem unseren fleißigen Frauen in der Organisation und im Verkauf Andrea Hickmann, Grit Sielemann, Manuela Dotzauer, Nancy Dobler und Kerstin Bukvic. Über 2 Tage haben sie alle Gäste, Sportler und Trainer mit Speisen und Getränken versorgt.

Unser Dank gilt natürlich auch der Regelschule Blankenhain, mit ihren Direktor Roland Peikow, die uns nicht nur ihre Räumlichkeiten für unser Training zur Verfügung stellt, sondern auch ihre Türen für dieses Turnier öffnete.

Im nächsten Jahr findet der 2. Jüttner-Box-Cup in Verbindung mit dem Tag der "Offenen Tür" in der Firma "Jüttner" statt.

Die Trainer Chris Bartholmeß und Jens Klein erhoffen sich, mit dem Einstieg von Gerd Jüttner als Sponsor und dem jährlich statt findenden "Jüttner-Box-Cup", Kinder für diese Sportart zu begeistern und zu gewinnen. Vielleicht finden im nächsten Jahr auch noch ein paar Besucher mehr den Weg zu unserem Turnier.

Nun bereiten beide Trainer ihren Schützling Johannes Hickmann für die Regionalmeisterschaften am18.05.13 in Halle vor. Sollte Johannes dort erfolgreich sein, wird er bei den Deutschen Meisterschaften im Juni in Lindow an den Start gehen. Wir wünschen ihm dafür viel Erfolg!

Neues vom Blankenhainer Karateverein

Wir haben es endlich geschafft. Unsere lang ersehnte 2. Trainingseinheit in Blankenhain hat begonnen. Bisher war es uns aufgrund voll belegter Turnhallen nicht möglich, zu einer, auch für Kinder angemessenen Zeit, in Blankenhain ein Training zu geben. Dank großer Bemühungen einzelner Vereinsmitglieder trainieren wir nun zusätzlich am Freitag um 18:30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule in Blankenhain. Die neue Trainingsmöglichkeit hat schon einige Interessierte angelockt, innerhalb kürzester Zeit haben wir schon neue Mitglieder gewonnen und eine kleine Anfänger-Gruppe übt schon fleißig. Parallel dazu trainieren natürlich auch die fortgeschrittenen Karateka.



Wer voran kommen will, braucht nach intensivem Training auch Erfolge. In den Prüfungen zum nächsten Kyu zeigt sich dann, wer gut trainiert hat. Wir haben inzwischen mehrere Lehrgänge, zum Teil auch mit Prüfungen, in Blankenhain ausgerichtet. Am 15. und 16. September 2012 fand in Blankenhain der Stützpunktlehrgang des DJKB statt. Die Teilnehmer kamen aus vielen Teilen Thüringens, aber auch aus Berlin, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Leider war die Teilnahme der Dojos aus der Blankenhainer Umgebung eher dürftig. Dies änderte sich glücklicherweise bei den darauf folgenden Veranstaltungen. Zum Lehrgang am 15.12.2012 mit Detlef Krüger, WKC-Weltmeister 2001, zum Lehrgang am 26.-27.01.2013 mit Jörg Reuß, Vizeweltmeister World Games und zum Intensiv-Lehrgang vom 01.-03.03.2013 mit Klaus Bösche, 4.

Dan JKA kamen auch Teilnehmer aus den umliegenden Dojos zu uns. Das freut uns sehr! Die Zusammenarbeit auf sportlicher Ebene ist sehr wichtig, umso glücklicher sind wir, dass gerade eine gute Zusammenarbeit mit den Ippon-Dojo in Weimar und dem Shisei-Dojo in Arnstadt heranwächst.

Nochmal zu den Erfolgen - wir gratulieren folgenden Vereinsmitgliedern zu den bestandenen Prüfungen: Lothar Peppel zum 4.Kyu, Renzo Müller zum 5.Kyu, Doreen Beutel und Alexander Letsch zum 6.Kyu, Friedrich Letsch zum 7.Kyu und Christoph Beutel zum 8.Kyu. Wir freuen uns über die Fortschritte und wünschen weiterhin viel Spaß am Karate.

Wir möchten alle Karateka und Interessenten an unserem Sport einladen, uns zu besuchen, sich über die Kampfkunst Karate zu informieren und eventuell einfach mal zur Probe zu trainieren. Weitere Infos zu den Terminen und unserem Verein finden Sie auf: www.karate-blankenhain. de

Oss!



Höhepunkt: Gürtelprüfungen

Der diesjährige Prüfungslehrgang des Karatevereins Drößnitz e.V. im traditionellen Shotokan-Karate findet am 29. Juni wieder als Intensivlehrgang mit Henry Landeck (6. Dan, Bundesstützpunkttrainer des Deutschen JKA-Karate Bundes) in Blankenhain statt. Auf diesen Höhepunkt bereiten sich die Trainingsgruppen in Blankenhain und Drößnitz mit großem Engagement vor.

Im gesundheitsorientierten Kenko Kempo Karate haben sich drei Prüflinge bereits im Januar erfolgreich einer Gürtelprüfung gestellt und tragen seitdem den Gelbgurt. Eine weitere Gürtelprüfung im Mai wird als spezielle Einstufungsprüfung für diejenigen durchgeführt, die bereits Erfahrungen aus anderen Kampfkünsten (Shotokan-Karate und Taekwondo) mitbringen.



Stefan Wogawa, Trainer der Kenko Kempo-Gruppe im Karateverein Drößnitz, hat sich im April an der Thüringer Landessportschule Bad Blankenburg zum Instructor/Übungsleiter im Tai Chi for Health qualifiziert. Diese besonders gesundheitsorientierte Form des Tai Chi wurde vor einigen Jahren von dem chinesischstämmigen Arzt Dr. Paul Lam entwickelt, das von ihm gegründete "Tai Chi for Health Institute" in Sydney (Australien) verbreitet sie inzwischen weltweit. Die Ausbildung in Bad Blankenburg, gefördert von der Deutschen Rheumaliga, Landesverband Thüringen, und einer Krankenkasse, nimmt dabei in

Deutschland eine Vorreiterrolle ein. Für den Karateverein Drößnitz bedeutet die neue Trainerqualifikation eine Erweiterung seines Profils im Gesundheitssport.

Rottdorfer Dorffest am 29. Juni 2013

In Rottdorf wird bereits eifrig an den Vorbereitungen für das traditionelle Dorffest gearbeitet. Auch dieses Jahr wird der Ablauf durch ein tolles Programm bereichert. Die Proben dafür laufen bereits, denn jeder Besucher - von jung bis alt - soll durch die Aufführung fröhlich gestimmt werden.

Besuchen auch Sie das Rottdorfer Dorffest am 29. Juni 2013 und überzeugen Sie sich selbst von den mitreißenden Darbietungen und weiteren umfangreichen Angeboten.

Beginn der Veranstaltung ist 14:00 Uhr mit Kaffeestube, Kinderbeschäftigung oder auch Hammelkegeln. Während die Kinder ausgelassen spielen, können sich die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen stärken, um sich im Anschluss beim Hammelkegeln sportlich zu betätigen. Der Lohn für den gezeigten Einsatz sind wie immer tolle Preise. Damit die Zeit bis zum Programm nicht zu lang wird, ist als Überraschung eine weitere Attraktion eingeplant.

Gegen 16:00 Uhr beginnt das Dorffestprogramm, wobei die Rottdorfer wieder keine Kosten und Mühen gescheut haben, um allerhand Stars und Sternchen auf die Bühne zu bringen. Ziel ist es, mit der Vorstellung wieder alle auf einen tollen Abend einzustimmen.

Nach dem Programm erwarten die Besucher jede Menge Leckereien vom Rost, bevor es mit der musikalischen Abendveranstaltung weiter geht. Nachdem die Musikband "basslos" letztes Jahr mit ihrem Auftritt begeisterte und zahlreiche Besucher auf die Tanzfläche lockte, wird sie auch dieses Jahr mit toller Live-Musik durch den restlichen Abend führen.

Wie immer ist der Eintritt frei. Also schauen Sie am 29. Juni 2013 beim Dorffest in Rottdorf vorbei. Sie werden den Besuch genießen und mit Sicherheit gern wieder kommen. Wir freuen uns darauf, Sie in Rottdorf zu sehen und verbleiben mit herzlichen Grüßen,

Ihr Dorfverein Rottdorf.





Stiftung "Ländliche Neugier" mit dem Thüringer Stiftungspreis 2013 ausgezeichnet

Anlässlich des 4. Thüringer Stiftungstages am 22. April in Erfurt wurde die Blankenhainer Stiftung "Ländliche Neugier" entsprechend dem Ausschreibungsmotto " … und deshalb sind wir eine Thüringer Stiftung! Gesellschaftlicher Mehrwert für Thüringen" für Ihre Tätigkeit ausgezeichnet. Der Preis zielt darauf ab, das Engagement dieser Stiftung anzuerkennen und die Bedeutung des Stiftungswirkens im gesellschaftlichen Leben und Umfeld hervorzuheben. Dadurch, dass in der Stiftung "Ländliche Neugier" ein regionaler, ein "Thüringer" Ansatz steckt, wird ein gesellschaftlicher Mehrwert für Thüringen geschaffen. Ausgeschrieben wurde der Preis vom Abbe-Institut für Stiftungswesen an der Friedrich-Schiller Universität Jena gemeinsam mit der Hilde und Olaf Werner Stiftung zur Förderung des Stiftungswesens.



Dr. Reinhard Müller und Gerlinde Richter, als maßgebliche Initiatoren der Stiftung, nahmen die Ehrung aus den Händen von Frau Birgit Diezel, Präsidentin des Thüringer Landtags, entgegen. Herr Dr. Reinhard Müller hatte an diesem Tag auch die Gelegenheit, die Grundideen, Leitlinien und Ziele der Stiftung den anwesenden Tagungsteilnehmern aus ganz Thüringen vorzustellen.

Die Stiftung "Ländliche Neugier" soll einen Beitrag zur Reduzierung der Abwanderung junger Menschen aus Thüringen leisten und Fachleute für die Sitzregion der Stiftung gewinnen. Ein besonderes Anliegen der Stiftung ist somit die Heranführung junger Menschen an berufliche Tätigkeiten, die in einer umweltgerechten Landwirtschaft, der örtlichen Industrie, des Handwerks und anderen für die Region wichtigen Bereichen ausgeübt werden können.

22 regionale Unternehmen der Landwirtschaft, der örtlichen Industrie, des Handwerks, des Handels und der Verwaltung sowie engagierten Privatpersonen haben sich zur Erreichung dieses Ziels in der Stiftung überwiegend als Stifter zusammengeschlossen. In diesem Zusammenwirken liegt die Besonderheit der Stiftung. Die Verankerung des Gedankens einer nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes als Lebens-, Arbeits- und Wohnort für alle Generationen begegnet dem thüringenweiten Problem der Überalterung und des Einwohnerschwundes im ländlichen Raum. Auch dieses Stiftungsmodell ist auf andere Regionen übertragbar.

Mit Interesse nahmen die Tagungsteilnehmer die Ausführungen zum aktuellen Schwerpunkt, junge Menschen für den ländlichen Raum zu interessieren zur Kenntnis. Um den Grundgedanke - im ländlichen Raum zu leben, hier zu wohnen, zu arbeiten, eine enge Beziehung zur Natur zu haben, kulturelles und soziales Leben mit zu gestalten und sich wohl zu fühlen - zu verwirklichen brauchen junge Leute persönliche und berufliche Perspektiven. Um diese zu erkennen und zu verwirklichen zu können, wird die Stiftung "ländliche Neugier" Hilfestellung geben und geeignete Projekte entwickeln und unterbreiten. Ein wichtiger Schritt ist das aktuelle Projekt Jugendorientierungszentrum (JOZ) und der bald zu Verfügung stehende Projektkatalog für Kinder, Jugendliche, Erzieher und Lehrer. In diesem Wegweiser werden Angebote regionaler Betriebe und Unternehmen gebündelt, die ein "Lernen am anderen Ort" ermöglichen. Das JOZ wird dabei Dienstleister, Vermittler und Koordinator sein, um passgenau Erwartungen zu erfüllen. Als ein weiteres aktuelles Projekt wurde von Herrn Dr. Müller das

Als ein weiteres aktuelles Projekt wurde von Herrn Dr. Müller das "Experimentier -und Lernzentrum erneuerbare Energien" (EuLeE) vorgestellt. Hier können am Standort Blankenhain ergänzend zum Unterrichtsstoff in den Schulen, experimentell

Anwendungen im Bereich erneuerbarer Energien und die Formen der Umwandlung erprobt und nachvollzogen werden. Exponate und Modelle vertiefen dabei erlebnisorientiert die Kenntnisse.

Die Ehrung ist gleichzeitig eine Bestätigung der bisherigen Arbeit und Ansporn für die weitere Arbeit. Die Ausführungen von Herrn Dr. Müller zu den gestellten Zielen sowie die bereits begonnenen Umsetzungen wurden mit großem Interesse von den Tagungsteilnehmern gewürdigt. Erste Anfragen zu einer intensiveren regionalübergreifenden Zusammenarbeit erfolgten.

Für die Akteure der Stiftung "Ländlichen Neugier" ist dieser verliehene Preis ein markanter Meilenstein, eine hohe Anerkennung ihrer der nunmehr fast mehrjährigen intensiven Arbeit.

Veranstaltungen/Ausstellungen

Freizeitangebote und Veranstaltungen

in der Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile

Stadtführungen

Erleben Sie unsere liebenswerte Kleinstadt Blankenhain bei einer Stadtführung ob als Einzelperson oder als Gruppe. Wir nehmen Sie mit auf Entdeckungsreise zu den schönsten Ecken und Gebäuden unserer Stadt. Durch unsere Stadt führt Sie auf Anfrage der Arbeitskreis Stadtgeschichte e. V.

Tel. 036459 62237, 036459 63968 oder per E-Mail unter beyers1@t-online.de, Internet: www.stadtgeschichte-blankenhain.de

Radverleih:

im Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten 6,00 EUR /Rad und Tag

THEATER IM PAKET - Weimar

Busfahrt und Theaterkarte inklusive - Kartenvorverkauf im Bürgerbüro Blankenhain, Bad Berka Information/Kurverwaltung und Touristinfo Kranichfeld!

Fahrpreis und Karte: 23,10 EUR/17,10 EUR ermäßigt Gemeinschaftsprojekt des Vereins Ilmtal Urlaub e. V.

Freitag, 28. Juni

Abfahrt Theater im Paket - Weimar
zu erfragen im
Bürgerbüro/Tourismus
Blankenhain Beginn: 19:30 Uhr
Anmeldung bis 20.6.2013

Öffnungszeiten Schloss Blankenhain

Sa, So, und Feiertags von 14:00 Uhr - 16:30 Uhr und nach Voranmeldung unter 036459 62237

Apothekenmuseum in Blankenhain

Termine nach Vereinbarung unter Tel.: 036459 41260 - Führungen nur in kleinen Gruppen möglich

Eintritt Erwachsene 2,50 EUR und Kinder 1,50 EUR

GolfResort Weimarer Land

GolfResort Weimarer Land - Gut Krakau - Karl-Liebknecht-Straße 34 - 99444 Blankenhain

Telefon: 036459 61275 - Fax: 036459 61276 - E-Mail: info@golfwei-mar.de

Jeden Sonntag kostenloses Schnuppergolfen von 14:00 -15:00 Uhr .

Thüringer Färbedorf Neckeroda

Öffnungszeiten Hofladen - Ortsstraße 46: Dienstags 11:00 Uhr - 18:00 Uhr Samstags 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Tel.: 036743 20917 vorzugsweise dienstags oder per E-Mail: info@ faerbedorf-neckeroda.de.

Ortsführungen:

nach Vereinbarung unter 036743 20917 und 036743 30340

Kaffeenachmittage: 19.06, 17.07.

Kirchliche Veranstaltungen - Stadtkirche Blankenhain

Wöchentlich in Blankenhain

Sonntags: 10:00 Uhr Gottesdienst

19:00 Uhr Hausgebetskreis II

Montags: 15:30 Uhr Flöten-Unterricht

> 16:00 Uhr Christenlehre 5. + 6. Klasse 16:00 Uhr Konfirmanden 8. Klasse 17:00 Uhr Konfirmanden 7. Klasse 17:00 Uhr Gitarren-Unterricht 18:30 Uhr Posaunenchor - Probe

15:00 Uhr Christenlehre 3. Klasse Dienstags:

> 16:00 Uhr Gitarren-Unterricht 18:30 Uhr Flötenkreis - Probe 19:30 Uhr Kirchenchor - Probe

14:30 Uhr Jungbläser-Probe Mittwochs: 15:00 Uhr Christenlehre 4. Klasse

15:00 Uhr Seniorenkreis 16:30 Uhr Christenlehre in Hochdorf 17:15 Uhr Gitarren - Probe in Hochdorf

14:30 Uhr Christenlehre 1. Klasse Donnerstags:

(ab 17.11.2011)

15:30 Uhr Christenlehre 2. Klasse

Freitags: 20:00 Uhr Hausgebetskreis I

Nachrichten aus dem Kirchengemeindeverband Blankenhain II

Drößnitz - Keßlar - Lengefeld - Lohma - Loßnitz - Lotschen - Meckfeld - Neckeroda - Niedersynderstedt - Obersynderstedt - Söllnitz - Tromlitz

Sprechzeiten im Pfarrbüro Niedersynderstedt:

sind dienstags von 8:00 - 12:00 Uhr

Mitteilungen können Sie auch gerne auf den Anrufbeantworter sprechen (Tel. 036454 50754).

Jugendclub Blankenhain

Tel/Fax: 036459 63540 mail: jc-blankenhain.tt@twsd.de

Mo. bis Do. 14:00 bis 20:00 Uhr Freitag von 16:00 bis 20:00 Uhr

Samstag: Volleyball ab 15:00 Uhr in der Turnhalle der Regelschule

Angebote: Billard, Tischtennis, Dart, Fitnessraum, Tischkicker, Spiele, TV, Musik von A-Z, Veranstaltungen von House bis Rock, Fahrten (Kino, Freizeitparks...), Ferienfreizeiten, September bis Mai jeden Sonntag ab 18:00 Uhr Fußball in der Turnhalle der Regelschule!

Workshop Akustik-Gitarre und E-Bass für Anfänger und Fortgeschrittene im Jugendclub Blankenhain, jeden Mittwoch ab 16:30 - Anmeldung und Informationen telefonisch oder per Mail

Fitnesstanz dienstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr - Teilnahme: 1,00

Jugendclub Neckeroda

Mi. 15:00 - 19:00 Uhr Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Ländlicher Generationenpark der Zukunft e. V. (LGPZ)

Experimentier- und Lernzentrum erneuerbare Energien (EuLeE)

Tel.: 036459 549870, E-Mail: eulee@lgpz.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 09:00 bis 15:00 Uhr Mi und andere Zeiten nach Vereinbarung

Angebote: Arbeitsgemeinschaft Ausstellung erneuerbare Energien (AGE) - Jeder Interessierte ist immer gern gesehen.

Bauen von Solar-Modellen (Holz- und Blechbearbeitung, Löten) - nach Terminabsprache

Kosten sind modellabhängig: ab 8,00 EUR Marktstraße 13, 99444 Blankenhain

Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

Der Bewohnertreff ist geöffnet: mittwochs & donnerstags 14:00-17:00 Uhr sowie nach vorheriger Ankündigung. Ansprechpartner. Frau Hinrichs 0365 7389120 Kerstin.Hinrichs@tag-ag.com

Karateverein Drößnitz e. V.

Auch für Anfänger (gern auch Erwachsene) geeignet! Tel.: 036422

Ansprechpartner: Michael Eberhardt, Drößnitz, Am Angerberg 8, 99444 Blankenhain

Trainingszeiten:

18:00 Uhr - 19:00 Uhr Kenko Kempo Karate Montags:

(Teilnahme nur nach Vorabsprache)

18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit Dienstags:

Freitags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit

in der Turnhalle Regelschule Blankenhain

Blankenhainer Karateverein e. V.

Hans Marhold

Am Freibad 1b, 99438 Bad Berka 036458-31664 oder 0177-578 45 40

Wir bieten ein dreiwöchiges kostenloses Probetraining an. Einfach vorbeikommen und mitmachen! Ohne Voranmeldung

www.karate-blankenhain.de Trainingszeiten:

Donnerstag von 19:30 bis 21:45 Uhr

in der Turnhalle der Regelschule Blankenhain

Freitag von 18:30 bis 20:00 Uhr

in der Turnhalle der Grundschule Blankenhain

Shaolin Kung Fu /Kempo/ Selbstverteidigung

derzeit jeden Samstag in Blankenhain, Turnhalle der Regelschule,

Ackerwand, (kein Unterricht in den Ferien) 09:30 Uhr - 10:30 Uhr Kinder ab 8 Jahre 10:30 Uhr - 12:00 Uhr Jugend & Erwachsene

12:00 Uhr - 13:00 Uhr Wettkampftraining & Sonderprojekte

wu_dao@t-online.de / www.wu-dao-blankenhain.de

Qi Gong / Gesundheitstraining / Stressbewältigung

derzeit jeden Mittwoch in Blankenhain,

Mehrzweckraum des Seniorenheims "Maria-Martha", Schulberg

18:30 Uhr -19:30 Uhr Fortgeschrittene weitere Anfänger-Gruppen sind in Planung

wu_dao@t-online.de / www.wu-dao-blankenhain.de

Wu Dao -Blankenhain e.V.

Boxen

Weimarer BV e. V., Stützpunkt Blankenhain

Ansprechpartner: Stützpunktleiter C. Bartholmeß

Tel.: 036459 42502 / 0172 3695595 / Internet: de http://www.boxenin-weimar.de/

Trainingszeiten: Jungs/Mädchen:

17:00 Uhr - 18:30 Uhr Mo- Mi Fr 16:30 Uhr - 18:00 Uhr

Schnuppertraining:

17:00 Uhr - 18:00 Uhr (gern mit Elternteil) Mi Turnhalle Regelschule Blankenhain Ort:

Wiederkehrende Veranstaltungen

Chorprobe des Blankenhainer Lindenstadt-Chores

Jeweils donnerstags 18:00 Uhr im Standesamt des Rathauses Blankenhain.

Seniorentreff in Schwarza

2. Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, An der Schwarza 18

Seniorentreff in Söllnitz

1. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Söll-

Treffen der Senioren in Altdörnfeld

jeden 1. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Gaststätte in Altdörnfeld

Singen in Saalborn

im Dorfgemeinschaftshaus: 19:30 Uhr: 13.06., 11.07., 08.08., 12.09., 10.10., 14.11., 12.12.,

Bund der Vertriebenen (BdV)

Zusammenkünfte jeden 3. Dienstag im Monat. Die Themen werden individuell und operativ festgelegt. Tel.: 036459 40842

MC "Mittleres Ilmtal Blankenhain e.V. im ADAC"

<u>Ansprechpartner:</u> Thomas Walther, Blankenhainer Straße 30, 99438 Bad Berka Tel.: 036458 30293

Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat 19:00 Uhr

Regelmäßige Verkehrsteilnehmerschulungen im Parkhotel - Termine werden bekannt gegeben:

Mai

25.05.2013 - 20:00 Uhr

Vollmondnacht auf dem Kötsch

Veranstalter: Kötschberggemeinde e. V.

26.05.2013 - 11:00 Uhr

MLP Golf Journal Trophy 2013

Veranstalter in Blankenhain: GolfResort Weimarer Land - Gut Krakau

- Blankenhain

26.05.2013 - 14:00 Uhr

Theaterfahrt nach Rudolstadt "Andre Chenier" - Oper Bitte anmelden unter 036459 40407 mit den LandFrauenverein Blankenhain e. V.

Juni

01.06.2013 - 10:00 - 16:00 Uhr

Traditioneller Trödelmarkt in Blankenhain der Blankenhainer Tafel e. V. Christian-Speck-Straße 12 Anmeldungen und Standplatzvergabe unter 036459 41416

02.06.2013 - 14.00 Uhr

Goldene und Diamantene Konfirmation in Neckeroda Kirchengemeindeverband Blankenhain II

04.06.2013 - 14:00 Uhr

Selbsthilfegruppe Depressionen und Ängste Helios-Klinik - Verwaltungsgebäude 2. Etage

06.06.2013 - 14:00 Uhr

Prävention zur Sicherheit:

"Guter Rat von ihrem Kontaktbereichsbeamten"

TAG Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Kooperation mit dem Arbeitskreis Stadtgeschichte Blankenhain e. V. im Bewohnertreff Sophienstraße 11

09.06.2013 - 10:00 Uhr

Goldene und diamantene Konfirmation der Jahrgänge 1953 & 1963 in der Stadtkirche Blankenhain Kirchenkreis Blankenhain I

08.06.2013 - 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr Lange Nacht der Museen in Blankenhain

Apothekenmuseum und

Stadtkirche St. Severi

08.06.2013 - 13:00 Uhr

Fahrt nach Weißensee - Besuch des Chinesischen Gartens, Kaffee und Kuchen

mit den LandFrauenverein Blankenhain e. V

bitte anmelden: 036459 42668 Treffpunkt: An den Bushaltestellen

8. LOTS (HNER HIGHLAND GAMES

Am 08. Juni 2013 finden die 8. Lotschner Highland Games statt. Die Highland Games werden aus folgenden Disziplinen bestehen:

- Mannschaftswiegen
- Baumstammweitwurf
- Raddrehen
- Baumstammdrehwurf
- Tauziehen
- Slalomlauf

Gestartet wird in einer Mannschaftstärke von 4 Personen. Jede Mannschaft entrichtet eine Startgebühr von 30 Euro.

Beginn der Veranstaltung wird um 12:00 Uhr sein.

Es ist untersagt, die Besetzung der Mannschaften zu wechseln! Alle Teilnehmer müssen einen Rock tragen.

Für die Startgebühr bekommt jeder Teilnehmer ein Getränk und eine Bratwurst.

Wir hoffen auf eine gute Vorbereitung von euch, viel Fairplay, unfallfreien Ablauf, ganz viel Spaß und Gaudi ... und die beste Mannschaft soll gewinnen.

Auf das Siegerteam wartet wie immer guter Whisky. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Rost brennt.

Alle Frauen sind aufgerufen einen Hut zu tragen. Die originellste Kopfbedeckung wird prämiert.

Der Ortsverein Lotschen, das Highländerteam und der Wirt. Anmeldung unter Tel. 0179 1379407

09.06.2013 - 14:30 Uhr

Familienfest im Pfarrgarten in Niedersynderstedt Kirchengemeindeverband Blankenhain II

10.06.2013 - 14:30 Uhr

Stadtgeschichte: "Die Restaurierung der Schwarzaer Kirche" TAG Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Kooperation mit dem Arbeitskreis Stadtgeschichte Blankenhain e. V. im Bewohnertreff Sophienstraße 11

14. - 16.06.2013

Dorffest in Hochdorf Feuerwehrverein Hochdorf e. V.

15.06.2013 - 15:00 - 18:00 Uhr

Großes Kinderfest im Erlebnisbad Blankenhain- Galaxo's Kids Club Tour

Minidisco, Spiel, Spaß, Action und tolle Preise...

Veranstalter: Jenaer Bäder und Freizeit GmbH Rudolstädter Straße 39 07745 Jena



Tagesfahrt vom Schlossverein Blankenhain

Wir machen am Samstag, 15. Juni eine Busreise nach Gotha und laden auch Nichtmitglieder herzlich dazu ein.

Wegen des reichhaltigen Angebotes dieser Stadt ist Gotha das einzige Reiseziel und es wir folgendes geboten:

Informationsstunde im Rathaus, Altstadtführung, Mittagessen, Führung im Schloss Friedenstein (mit dem barocken Ekhoftheater) und schließlich individuelle Besuchsziele, beispielsweise die sehenswerte Schlossparkanlage (erster Englischer Garten).

Unser Kulturausflug ist auch ein Gegenbesuch (siehe letztes Amtsblatt vom 30. März), denn im Herbst waren Bürger aus Gotha mit ihrem Oberbürgermeister Herrn Kreuch von einem Besuch in unserem Schloss recht begeistert.

Die Busfahrt beginnt genau um 8.00 Uhr am Blankenhainer Schloss und endet dort gegen 20.00 Uhr.

Die Kosten für Bus, Eintritte und Führungen betragen 25 EURO pro Person und werden im Bus entrichtet. Einige der 51 Plätze sind noch frei.

Anmeldungen bei Herrn Professor Suchsland 036459 62102, Herrn Engelhardt 036459 42500 oder Frau Greiner 036459 62237.

16.06.2013

Dorffest in Hochdorf Gottesdienst 14:00 Uhr

20.06.2013 -14:00 Uhr

Gesundheit:

"Wir trainieren gemeinsam unser Gedächtnis"

TAG Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH in Kooperation mit dem Arbeitskreis Stadtgeschichte Blankenhain e. V. im Bewohnertreff Sophienstraße 11

21.06. 2013 - 15:00 Uhr

Stadtführung in Blankenhain mit Frau Beyer, danach Kaffeetrinken im "Cafe Bretschneider"

mit den LandFrauenverein Blankenhain e. V. Treffpunkt an der Sparkasse in Blankenhain

22.06.2013 - 14:00 Uhr

Kötschfest "Märchenhaftes auf dem Kötsch" mit attraktiven Ständen und Programm Veranstalter: Kötschberggemeinde e. V.

22.06.2013

Johannisfest in Wittersroda um 18.00 Uhr Johannisfest in Niedersynderstedt um 18.00 Uhr Kirchengemeindeverband Blankenhain II

22.06.2013 - 17:00 Uhr

Nonnenkirmes Blankenhain

29.06.2013 - 19:00 Uhr

Kabarett Fettnäppchen im Schloss Blankenhain

Großer Saal

Veranstalter: Schlossverein Blankenhain e. V.

estwochenende in Blankenhain



20. Schützenfest der BSK 1745 e.V. Blankenhain

Freitag 28.06.2013: 16 Uhr Beginn mit Ausschießen

des Schützenkönigs

Samstag 29.06.2013: 14 Uhr Gäste-Königsschießen

& Böllerschießen 15 Uhr Kaffee & Kuchen ab 20 Uhr Schützenball &

Krönung des neuen Schützenkönigs

Sonntag 30.06.2013: ab 10 Uhr Frühschoppen

Veranstaltungsort: Festgelände Schützenverein / Eintritt: Frei

3. Oldtimer & Youngtimer Treffen in Blankenhain

Samstag 29, Juni 2013 - 13 Uhr

mit anschließender Ausfahrt in Blankenhain und Umgebung Oldtimer & Youngtimer Fahrzeuge (PKW und Motorräder)

Eintritt/Teilnahme: kostenfrei Veranstaltungsort:

Festgelände Schützenverein (Karlstraße)



30.06.2013 - ab 14:00 Uhr

Gemeindefest in Blankenhain

Stadtkirche danach 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen und Kinderspiel

Kirchenkreis Blankenhain I

Juli

02.07.2013 - 14:00 Uhr

Selbsthilfegruppe Depressionen und Ängste Helios-Klinik - Verwaltungsgebäude 2. Etage

04.07.2013- 19:30 Uhr

Chorkonzert und Vernissage in der Stadtkirche Blankenhain Konzert mit den musikalischen Gruppen Blankenhains und Ausstellungseröffnung Blankenhainer Künstler

Kirchenkreis Blankenhain I

06.07.2013 - 07.07.2013 - 10:00 Uhr

Dorffest in Krakendorf 06.07. - Beginn: 10:00 Uhr 07.07. - Beginn: 10:00 Uhr

Veranstalter: Feuerwehrverein Krakendorf/Rettwitz e. V.

Aktuelle Ausstellungen

in der Stadt Blankenhain und ihren Ortsteilen

Stadtverwaltung Blankenhain

Blankenhainer Impressionen in Öl

Sparkasse

"Kleine Galerie in der Sparkasse"

wechselnde Ausstellungen Blankenhain Künstler

Apothekenmuseum

"Alte Apothekeneinrichtung und Ausstellung"

Termine nach Vereinbarung unter Tel.: 036459 41260 Führungen nur in kleinen Gruppen möglich Eintritt Erwachsene 2,50 EUR und Kinder 1,50 EUR

Altdörnfeld

"Heimatmuseum Stammhaus Luge"

Fotoausstellung vom Landleben, Malerei Kerstin Pfeiffer u. Isolde Hofmann, ländlicher Hausrat u. Geräte zur Feldarbeit

Schloss

..Von Rettwitz nach Kranichfeld"

Fotoausstellung I. Daniel und H. Steckert



Programm zum 135. Rosenfest in Kranichfeld

Festtage vom 20.-23. Juni 2013

Donnerstag, 20. Juni

15:00 Uhr Festakt 20 Jahre Patenschaft mit Freilicht-Führungsunterstützungsbataillon

bühne 383 Erfurt und der Stadt Kranichfeld, anschließend

Konzert mit dem Thüringer Heeresmusikkorps

Freitag, 21. Juni

19:00 Uhr "BELEGE"- Ausstellungseröffnung - 125 Jahre

Baumbach-Fa. Hahndruck in Kranichfeld

haus

21.00 Uhr Fackelumzug ab Ilmenauer Straße

21:30 Uhr Disco mit DJ "Steven"

Samstag, 22. Juni - Am Feuerwehrgerätehaus

10:00 -

18:00 Uhr 130 Jahre freiwillige Feuerwehr Kranichfeld- Tag der

offenen Tür

ab 14:00 Uhr Rosenfestlauf (mehrere Strecken) 15:00 Uhr Entenrennen ab Kirchbrücke 16:00 Uhr Prämierung der Sieger- Enten

"AntiToXin"- Die Partyrock-Band im Burghof/ Nie-21:00 Uhr

derburg

Sonntag, 23. Juni

St. -Michaelis- Kirche

10:00 Uhr Festgottesdienst

11:00 Uhr "Es soll rote Rosen regnen" Sängerfest 2013 (separa-

tes Programm)

13:00 Uhr Flohmarkt der Stedtner

14:00 Uhr "Es soll rote Rosen regnen"- Abschlusskonzert der

Chöre - Burghof/

Niederburg

15:00 Uhr Traditioneller Rosenreigen zum Rosenfest anschl.

Festprogramm mit Tanzstudio Sonnabend, "Jetzt

geht's los!"- mit Liedermacher Thomas Koppe und

musikalischer Ausklang